



# heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 28. Februar 2021  
heide-kurier.de

Nr. 17/42. Jahrgang  
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0  
redaktion@heide-kurier.de

## Ein Symbol für die Altlastensanierung

### Land Niedersachsen gibt 38,4 Millionen Euro für den Dethlinger Teich

MUNSTER (mwi). „Das ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zur Lösung dieses großen Problems. Er ermöglicht es uns, weiterzumachen“, betonte Christina Fleckenstein. Was die Bürgermeisterin der Örtzstadt mit diesem „Schritt“ meinte: Das Land Niedersachsen stellt weitere 38,4 Millionen Euro für die vollständige Sanierung des Dethlinger Teiches zur Verfügung. Eine entsprechende Vereinbarung unterzeichneten Niedersachsens Umweltminister Olaf Lies und Landrat Manfred Ostermann am vergangenen Mittwoch in Münster. Damit sind die geplanten Arbeiten jetzt finanziell abgesichert.

Die Erkundungsbohrungen zwischen September 2019 und April 2020 haben einen Vorgeschmack auf das gegeben, was dort im ehemaligen Kieselerdegraben lauert: In den 125 Kubikmetern Material aus drei Schächten fanden sich 2.552 Stück Kampfstoffmunition. Mehr als 100.000 verschiedene Kampfmittel werden in der zehn bis zwölf Meter tiefen Grube vermutet, denn bis 1952 Jahre wurde im Dethlinger Teich dieses unselige Weltkriegserbe versenkt. Inzwischen wird dadurch das Grundwasser belastet, und auch sonst ist auf Dauer nichts Gutes zu erwarten.

Und so unterstrich Lies: „Es ist wichtig, dass wir aus diesem Umweltskandal früherer Generationen herauskommen. Die Menschen sind verunsichert, aber hier in Münster ist es gelungen, mit den berechtigten Sorgen der Menschen sensibel umzugehen. Die Leute vertrauen darauf, dass hier eine Lösung gefunden wird.“

Dies sei eine große Belastung auch für den Landkreis. Insofern könne die Herausforderung der Sanierung nur als Gemeinschaftsaufgabe in Zusammenarbeit von kommunaler Ebene, Land und Bund bewältigt werden: Mit der jetzt getroffenen Vereinbarung stehe einer kompletten Sanierung nichts mehr im Wege.

Während man früher offensichtlich darauf vertraut habe, dass schon nichts passieren werde, wisse man heute, dass dies nicht funktioniere: „Die jetzige Lösung zeigt, welches Umdenken gegenüber den 40er und 50er Jahren stattgefunden hat“, so der Minister weiter.



Unterschrift unter Corona-Bedingungen: (v.l.) Niedersachsens Umweltminister Olaf Lies und Landrat Manfred Ostermann unterzeichneten die Vereinbarung am vergangenen Mittwoch.

Foto: mwi

Auch Landrat Manfred Ostermann betonte mit Blick auf die Vereinbarung: „Dass etwas passieren muss, wissen wir seit etwa einem Jahr. Wir wissen um die Belastungen und den gefährlichen Inhalt des Dethlinger Teiches. Aber 50 Millionen Euro, die für die Sanierung in den kommenden fünf Jahren veranschlagt sind, hätten den Landkreis überfordert. Deshalb ist heute ein wichtiger Tag für den Landkreis.“ Dabei sind die jetzigen 38,4 Millionen nicht die erste Zahlung: In den vergangenen Jahren hatte das Umweltministerium bereits 10,3 Millionen Euro bereitgestellt, an denen der Heidekreis mit 1,1 Millionen Euro beteiligt war. Der Bund beteiligt sich im Rahmen der Staatspraxis ebenfalls an den Kosten der Sanierungsmaßnahme. Außerdem ist der Landkreis zusätzlich mit eigenem Personal in diesem Projekt engagiert. Und, so Ostermann: „Sollten am Ende die 50 Millionen Euro nicht ganz ausreichen, so glaube ich nicht, dass die Arbeiten dann gestoppt würden.“

Auf dem Weg zur bevorstehenden Sanierung musste jedoch nicht nur die Finanzierung gesichert werden: „Wir mussten auch vergaberechtliche Hürden überwinden. Das ist ge-

## Verletzt

SOLTAU. Zu einem Frontalzusammenstoß kam es am 24. Februar zwischen einem Fahrradfahrer und einem Fußgänger in Soltau: „Ein 16-jähriger Neuenkirchener befuhr am Mittwochabend gegen 21.05 Uhr mit seinem unbeleuchteten Fahrrad den Geh- und Radweg der Celler Straße entgegen der Fahrtrichtung stadtauswärts und kollidierte frontal mit einem 40-jährigen Soltauer, der sein Fahrrad stadteinwärts schob. Beide Beteiligte wurden leicht verletzt. Der Fußgänger kam mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus“, so der Bericht der Polizeiinspektion Heidekreis.

## Kulturnacht fällt aus



Schweren Herzens muss der Kulturverein Schneverdingen die für den 26. Juni geplante siebte „Schneverdingen Kulturnacht“ zum ersten Mal in der 18-jährigen Geschichte dieser für die Region einzigartigen Veranstaltung absagen und die vereinbarten Verträge aufkündigen. Grund dafür seien, so der Kulturverein, die Coronapandemie und die daraus resultierenden Lockdown-Maßnahmen des Bundes und der Bundesländer. Nach dem Maßnahmenplan des Bundeslandes Niedersachsen, der auch Grundlage für die Planung kultureller Veranstaltungen in den niedersächsischen Kommunen sei, dürften selbst in der Stufe 1 (Inzidenzwert <10) nicht mehr als 500 Personen genehmigungsfrei an einer Veranstaltung im Freien teilnehmen. „Nach derzeitigem Stand werden in Schneverdingen keine Veranstaltungen mit mehr als 500 Besuchern im Frühjahr und Sommer 2021 genehmigt werden“, heißt es in einer Mitteilung des Kulturvereins. Die Veranstalterinnen und Veranstalter bedauern dies zutiefst: „Wir bitten jedoch um Verständnis, da natürlich die Bekämpfung der Pandemie Priorität hat.“

Foto: mk

## Zigaretten gestohlen

### Automatenaufbrecher erneut festgenommen

MUNSTER. Erst vor gut einer Woche machten sich Aufbrecher an einem Zigarettenautomaten in Behringern zu schaffen und wurden dabei geschnappt (HK berichtete). Jetzt „kreuzten sich die Wege“ von Tätern und Polizei erneut: „Im Rahmen einer Verkehrskontrolle hielten Polizeibeamte in der Nacht zu Mittwoch gegen 4.30 Uhr einen mit vier Personen besetzten Pkw auf der B 71 in Munster, Ortsausgang in Richtung Soltau, an. Bei der Kontrolle des Fahrzeugs fanden die Beamten Aufbruchswerkzeug, das typischerweise zum Öffnen von Zigarettenautomaten verwendet wird. Außerdem entdeckten sie rund 250 Schachtel Zigaretten“, so der aktuelle Bericht der Polizeiinspektion Heidekreis.

Und weiter: „Die aus Osteuropa stammenden Fahrzeuginsassen im Alter von 22, 24, 36 und 38 Jahren wurden vorläufig festgenommen und dem Zentralgewahrsam in Soltau zugeführt.“ Laut Polizeibericht führte eine anschließende Nachsuche durch die Beamten zum Auffinden sowohl eines aufgebrochenen Automaten an der Bahnhofstraße als auch an der Brucknerstraße sowie an der Hauptstraße in Bispingen. „Zwei der Festgenommenen standen bereits mit dem Zigarettenautoma-



Der kürzlich von den Tätern angegangene Zigarettenautomat in Behringern.

Foto: PI Heidekreis

tenaufbruch am 16. Februar in Behringern in Zusammenhang“, so die Polizei, die über den Fall bereits berichtet hatte. „Die Verdächtigen werden heute dem Haftrichter vorgeführt. Die Ermittlungen dauern an.“

## Fahrerin schwer verletzt

SCHNEVERDINGEN. Auf eisglatter Fahrbahn geriet eine 58-Jährige Autofahrerin am vergangenen Montagmorgen gegen 08.35 Uhr mit ihrem Pkw ins Schleudern, als sie von der L 170 in Richtung Behringern auf die Linksabbiegespur zur K51 wechselte.

Die Fahrerin des Pkw verlor die Kontrolle, überfuhr einen Leitpfehl und kam auf der Beifahrerseite zum Liegen. Die Schneverdingenerin wurde bei dem Unfall schwer verletzt und kam mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus.

## Willst Du mehr aus Deinem Geld machen?

Ja, dann nimm mich mit!

Jetzt Termin mit meinem Berater vereinbaren!

04171 884-0

vbh.de/machen



vbh.de/machen

Volksbank  
Lüneburger Heide eG



# Liberaler halten sich zurück

## FDP kritisiert Vorgehen bei Landratskandidatenkür

HEIDEKREIS. Nachdem Jens Grote als Kandidat für die Landratswahl im September dieses Jahres am 22. Februar mit breiter politischer Unterstützung vorgestellt worden ist (HK berichtete), hat dazu jetzt die Kreis-FDP noch einmal Stellung genommen.

Wie berichtet, haben sich im Heidekreis die Parteien CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen, aber auch die Wählergemeinschaften Bürgerunion (BU) sowie die Bürgerlisten Bad Fallingbostal und Walsrode hinter Jens Grote gestellt. Der Jurist und Präsident der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen will im Heidekreis für die Position des Landrates kandidierten, der von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt wird.

Bei soviel politischem Zuspruch fehlt allerdings die FDP: „Auch wir wurden auf den letzten Metern in diesen Prozess mit einbezogen und für diese Gelegenheit danke ich Sebastian Zinke“, meint Tanja Kühne, adressiert an den SPD-Kreis- und -Kreistagsfraktionsvorsitzenden. Die FDP-Kreisvorsitzende und Vorsitzende der Kreistagsgruppe FDP/BU weiter: „Mit Herrn Grote hatten wir eine Zoomkonferenz. Wir konnten uns aber zu einem Anschluss nicht entscheiden.“

Die Gründe dafür liefern die Freien Demokraten gleich dazu und betonen in einer Stellungnahme: „Gelebte Demokratie lebt von dem Wettbewerb der besten Ideen und Köpfe. Als FDP Heidekreis halten wir es für nicht gelungen, dass sich fast alle Parteien und Bürgerlisten hinter einem Kandidaten versammeln. Der Kandidat sollte doch der Vertreter der Inhalte und Themen der Parteien sein, die ihnen wichtig sind. Dass besonders die großen Parteien im Kreis jeweils einen Kandidaten nominieren, wäre ein gutes Zeichen für einen Wettbewerb um Inhalte gewesen. Oder sind sich jetzt alle etwa bei Finanzen, Natura 2000 oder Schulinfrastruktur einig?“



Tanja Kühne, FDP-Kreisvorsitzende und Vorsitzende der Kreistagsgruppe aus FDP und Bürgerunion. Foto: Kühne

Die Liberalen erläutern hier ergänzend, dass es nicht um die Wahl eines Bundespräsidenten, der möglichst von vielen getragen werden solle, gehe, sondern darum, dass jemand auch für strittige Entscheidungen werbe und diese dann auch umsetze.

Zudem hinterlasse die Art und Weise der Einigung auf einen Kandidaten ein ungutes Gefühl. Die FDP Heidekreis habe „die Bürgerinnen und Bürger im Blick und den Eindruck, den das geschehene Prozedere bei ihnen hinterlässt, wenn der potentiell richtige Kandidat nur in den Führungsgremien der Parteien - sozusagen im Hinterzimmer - auserkoren wird.“ Es laufe kein demokratischer Prozess ab. Stattdessen erfolge die Auswahl durch die Gremien der Parteien, nicht durch die Basis. „Weiter scheint die jetzige Lösung der CDU eine Personalentscheidung zu ersparen: Erste Kreisräte sind doch in einer Vorbereitungszeit für eine potentielle Kandidatur zu betrachten. Wie wird die Rolle des aktuellen Ersten Kreisrates damit weitergehen?“ Mit dem letzten Punkt,

den die Freien Demokraten anführen, kritisieren sie, dass es sich um einen „eingeflogenen“ Kandidaten aus Hannover handle: „Als FDP Heidekreis bedauern wir, dass - ungeachtet der bestehenden Qualifikation des ausgewählten Kandidaten - es besonders den großen Parteien nicht möglich scheint, geeignete Kandidaten aus unserem Heidekreis aufzustellen. Wir halten eine Verwurzelung in unserer Region für wichtig, um als potentieller Landrat die partiellen Interessen unserer Gemeindegebiete zu verstehen und nicht zuletzt vom eigenem Handeln auch selbst betroffen zu sein.“

Die Kreisvorsitzende der Freien Demokraten zeigt sich zudem erstaunt, „mit welcher Inbrunst und Geschwindigkeit sich alle Parteien und die Stadtlisten einem Vorschlag in dieser Kürze anschließen. Es hätte überhaupt nichts dagegen gesprochen, in den kommenden Wochen den Kandidaten kennenzulernen und - wenn kompatibel mit den eigenen Ideen zur Zukunft des Heidekreises - den Kandidaten ebenfalls zu unterstützen.“

# „Schaler Beigeschmack“

## AfD bei Kandidatenvorstellung nicht einbezogen

HEIDEKREIS. Bei der Vorstellung des Landratskandidaten Jens Grote, Jurist und Präsident der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen, hinter den sich CDU, SPD, Grüne und Bürgerunion sowie die Bürgerlisten in Walsrode und Bad Fallingbostal gestellt haben (HK berichtete), war die AfD nicht mit einbezogen - und hat darauf jetzt in einer Mitteilung reagiert.

„Auch wir sind von der Präsentation des neuen Landratskandidaten überrascht. Eine demokratisch in den Kreistag gewählte Partei bei diesem Findungsprozess völlig außen vor zu lassen, hinterlässt einen schalen Beigeschmack“, so der Vorsitzende der AfD-Kreistagsfraktion Bernhard Schielke. Die AfD wünsche sich einen Kandidaten, der in der Region verwurzelt, für den Transparenz und Bürgernähe selbstverständlich und für den der Werbeslogan einer anderen Partei „Den gesamten Heidekreis im Blick“ gelebtes Handeln seien.

„Er sollte eigene Positionen aktiv einbringen, in der Region bekannt sein und möglichst von vielerlei gesellschaftlichen Organisationen mitgetragen werden. Selbstverständlich sollte er alle Parteien mitnehmen und einbinden“, so wünscht es sich Schielke.

Die AfD bedauere ausdrücklich, dass der neue Landratskandidat von wenigen nach Hinterzimmerart ausgewählt worden sei: „Wir hätten uns



Bernhard Schielke, Vorsitzender der AfD-Kreistagsfraktion. Foto: Schielke

gern bereits im Vorfeld einmal mit Herrn Grote ausgetauscht. Wie führungsstark ist der Kandidat? Ist er kompetent, dem hochverschuldeten Landkreis aus der Krise zu helfen?“

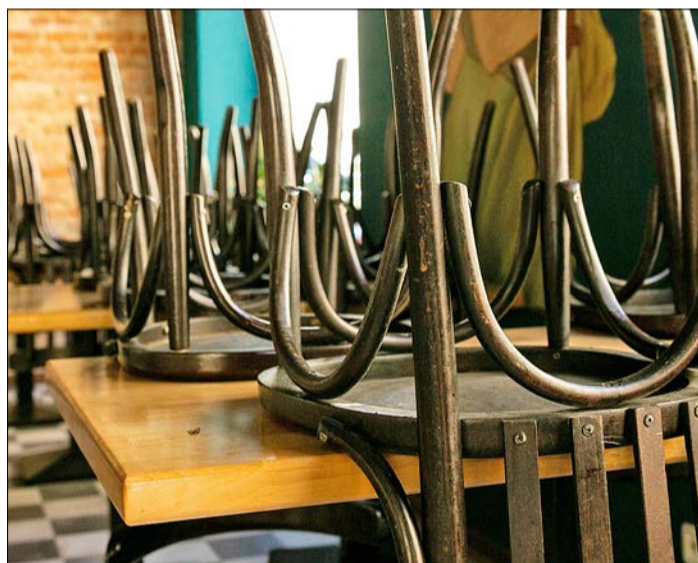
Außerdem weist der AfD-Kreistagsfraktionschef darauf hin, dass die Dienststelle Braunschweig der Landesaufnahmebehörde 2017 in einen Skandal in Zusammenhang mit Sozialbetrug verwickelt gewesen sei. „Ist ausreichend geprüft worden, ob Herr Grote als damaliger Präsident

der LAB mit diesen Vorgängen nichts zu tun hatte?“

Er, Schielke, Sorge sich auch um den Umgang mit dem amtierenden Landrat Manfred Ostermann: „Dass jetzt die beiden großen Parteien Fehler fast nur bei Herrn Ostermann suchen und nicht mehr auch bei sich selbst, ist absolut schlechter Stil.“ Der Landrat habe immerhin 15 Jahre die Geschicke im Landkreis gestaltet und sich allen politischen Akteuren gegenüber fair verhalten.

# „Mit voller Wucht“

## Gewerkschaft fordert Öffnungsperspektive



Warten auf Gäste: Restaurants, Kneipen und Hotels sind seit Monaten im Lockdown. Die Gewerkschaft NGG fordert von der Politik eine Öffnungsstrategie für die Branche. Foto: NGG

HEIDEKREIS. Sie sorgen für einen Einbruch der Gästezahlen im hiesigen Tourismus, die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie. Nur noch rund 1,5 Millionen Gäste haben im vergangenen Jahr die Lüneburger Heide besucht - ein Minus von 39 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die Zahl der Übernachtungen sank um 30 Prozent auf 4,8 Millionen. Das teilt die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) mit und beruft sich dabei auf neueste Zahlen des Statistischen Bundesamtes.

„Das Gastgewerbe erlebt eine historisch einmalige Krise, die auch die Beschäftigten mit voller Wucht trifft. Jetzt müssen Bund und Länder endlich einen Plan vorlegen, wie es im März weitergehen soll“, so Steffen Lübbert, Geschäftsführer der NGG-Region Lüneburg. Am 3. März verhandeln Bundeskanzlerin Merkel und die Ministerpräsidenten der Länder über Lockerungen der aktuellen Corona-Maßnahmen. Allein im Heidekreis beschäftigt das Hotel- und Gaststättengewerbe laut Arbeitsagentur rund 3.500 Menschen in 320 Betrieben.

„Hotels, Pensionen, Restaurants und Kneipen sind schon seit Anfang November geschlossen. Wenn die Politik jetzt keine Öffnungsperspektive bietet, droht vielen Betrieben das Aus und den Beschäftigten Arbeitslosigkeit“, betont Lübbert. Entscheidend seien hierbei einheitliche Auf-

lagen und detaillierte Hygienekonzepte in den Betrieben. Der Hotel- oder Restaurantbesuch dürfe unter keinen Umständen zum Infektionsherd werden. „Die Beschäftigten haben bereits im letzten Sommer gezeigt, dass sie geeignete Hygienekonzepte optimal umsetzen können, um sich zu schützen und den Gästen ein sicheres Restaurantenerlebnis zu ermöglichen“, so die NGG.

Viele Hotels und Gaststätten könnten auf bewährte Maßnahmen zurückgreifen, um das Infektionsrisiko auf ein Minimum zu reduzieren. Die Firmen müssten neben den Gästen auch das Personal bestmöglich schützen. Dazu gehörten unter anderem kostenlose FFP2-Masken für Beschäftigte und die Einhaltung der vorgeschriebenen Arbeitszeiten.

Zugleich sieht die Gewerkschaft die Politik in der Pflicht, die Einkommenseinbußen der Beschäftigten in Kurzarbeit auszugleichen. „Wer das Gastgewerbe über viele Monate schließt, muss auch die Folgen für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bedenken. Wir brauchen dringend ein Mindest-Kurzarbeitergeld von 1.200 Euro im Monat“, so Lübbert. Selbst wenn Hotels und Gaststätten schrittweise wieder öffnen dürften, sei ein Großteil der Beschäftigten noch monatelang auf das Kurzarbeitergeld angewiesen. Ohne eine Aufstockung kämen die Menschen damit aber nicht länger über die Runden.

# Klingbeil

HEIDEKREIS. Einen Tag vor der nächsten Konferenz der Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten mit der Bundesregierung gibt es eine weitere Telefonsprechstunde des Bundestagsabgeordneten Lars Klingbeil: Am Dienstag, dem 2. März, hat der SPD-Politiker von 13 bis 14 Uhr wieder ein offenes Ohr für die Fragen der Bürgerinnen und Bürger aus den Landkreisen Heidekreis und Rotenburg. „Wir leben in turbulenten Zeiten und in den vergangenen Monaten haben sich so viele Menschen aus unserer Region bei mir gemeldet, wie noch nie zuvor. Dafür bin ich sehr dankbar. Ich möchte die Bürgerinnen und Bürger gerade jetzt ermutigen, sich weiterhin mit ihren Sorgen bei mir zu melden“, so Klingbeil. Diese Rückmeldungen von vor Ort seien enorm wichtig für seine Arbeit. Wer an der Telefonsprechstunde interessiert ist, wird gebeten, sich per E-Mail an [lars.klingbeil@bundestag.de](mailto:lars.klingbeil@bundestag.de) mit den Fragen und Hinweisen sowie der Telefonnummer anzumelden.

## der leser hat das wort

# Blick auf Nachbarkommune

Leserbrief zum Artikel „Attraktive Lebens- und Arbeitsräume“ im Heide-Kurier von Sonntag, dem 21. Februar 2021, sowie zur Berichterstattung im Heide-Kurier über die Abholzung des kleinen Mischwaldes am Rehrofer Weg in Munster zur Schaffung neuer Baugrundstücke im vergangenen Jahr.

In Schneverdingen wird ein neues Baugebiet erschlossen. Auf den ersten, sicherlich oberflächlichen Blick erschließen sich für den Betrachter Parallelen zu einem Baugebiet in Munster. In beiden Fällen wird eine bewaldete Fläche zur Bebauung freigegeben. Unter anderem für Einfamilienhäuser.

Es gibt allerdings gravierende Unterschiede in der Planungsumsetzung sowie Zukunftsaussicht: Für das Munsteraner Baugebiet opferte man einen über 100 Jahre alten Mischwald, obwohl es Alternativen gegeben hat. Dieser Wald ist historischen Fotos zufolge wahrscheinlich aus einem um 1890 angelegten Eichenpark des Militärs entstanden:

über 30 wertvolle Baumarten einer über 100 Jahre lang gewachsenen Bodenstruktur mit einer unvergleichbaren Biodiversität und eine natürliche Klimaanlage sowie Heimat für eine Vielzahl von Tieren und Insekten.

Insgesamt über 20 Anwohner, die ein Waldgrundstück besaßen, das Ihnen auch als solches von der Stadt verkauft wurde, sind durch einen faktisch demokratischen, aber denkbar „unglücklichen“ Prozess sehr schnell vor „Tatsachen“ gestellt worden.

Ganz anders in Schneverdingen?

Nein, auf den ersten Blick nicht. Auch hier wird Natur zerstört. Die Relation und Abwägung ist anders, vergleichbar sind die Bewaldungen nicht.

Über die betroffenen Anlieger kann ich nichts sagen. Mir fällt aber der integrative Gedanke und der Zukunftsblick der Stadt auf. In Munster geht es um insgesamt zwölf Baugrundstücke für die mehr als ein Hektar wertvoller Wald gerodet wurde. In Schneverdingen werden 2.000 Qua-

dratmeter erschlossen. In Munster wird pathetisch angesagt „jeder Baum ist wichtig“. Die Umsetzung spottet jedoch jeder Beschreibung. In Schneverdingen werden erhaltenswerte Bäume integrativ betrachtet und in das Baugrundstück sowie das Straßenbild einbezogen. Der Bürger wird nicht nur wahrgenommen, sondern in der Zukunftsplanung der Stadtentwicklung als ernstzunehmender Partner empfunden.

Mir erscheint dieser „Schneverdinger Weg“ als Beispiel für einen respektvollen und zukunftsweisenden Umgang mit dem Wählerauftrag. Für mich steht fest: Ein anderer Weg, ein neuer „Munsteraner Weg“ sollte zu künftig gegangen werden.

Stefan Koszowyj  
Munster

Leserbriefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

**AHRENS**  
Getränke- & Abholmarkt

Angebote für Mehrwegkisten gelten für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: Marktstraße 6 und Hoornsfield 13b

Hoornsfield 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581  
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 15.00 Uhr  
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstraße 6, 29640 Schneverdingen

Dekorräume · Wohnlust · gefunden und glücklich

„Das ist ein Traum, das ist ein Traum“

„Schönes für Schönes“, Fundstücke

Bis auf Weiteres geschlossen!

ÖFFNUNGSZEITEN:  
Mo.-Fr. 10-18 Uhr  
Samstag 10-15 Uhr

HOORNSFELD 13C · 29640 SCHNEVERDINGEN



# Baugrundstücke in der Stadt

## Wohngebiet „Hinter den Gärten“: Innenverdichtung in Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN (mk). Zwar saßen einige Brandbekämpfer in ihren blauen Uniformen im Publikum, doch das war nicht der Grund, warum die Schneverdinger Ratsfrauen und -herren die Tagesordnung in ihrer Sitzung am vergangenen Mittwochabend schnell wie die Feuerwehr abarbeiteten. Die Ratssitzung, die wegen der Corona-Auflagen wieder im Bürgersaal der Freizeitbegegnungsstätte abgehalten wurde, war schon nach einer Stunde beendet. 17 Punkte standen auf der Tagesordnung, Diskussionsbedarf gab es nicht. Neben der Ernennung und Verabschiedung von Funktionsträgern der Feuerwehr, daher die Ehrenamtlichen im Publikum, ging es um den Bebauungsplan Schneverdingen Nr. 85 „Wohngebiet hinter den Gärten“, den der Rat einstimmig als Satzung beschloss. Hier geht es im Zuge der von der Stadt angestrebten Innenverdichtung um die Nutzung freistehender Flächen zwischen Sandstraße und Nordstraße, auf denen zirka zehn bis 15 Wohneinheiten entstehen sollen.

„Auch in Zukunft werden wir in Schneverdingen stärker Innenverdichtung haben“, so Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens. Sie verwies auf den „Niedersächsischen Weg“, eine bundesweit einmalige Vereinbarung zwischen Landwirtschaft, Naturschutz und Politik, die die Akteure verpflichtet, konkrete Maßnahmen für einen verbesserten Natur-, Arten- und Gewässerschutz umzusetzen. Unter anderem sieht das Papier vor, dass die Neuversiegelung von Flächen in Niedersachsen bis zum Jahr 2030 auf unter

drei Hektar pro Tag und in den Folgejahren weiter auf Netto-Null bis spätestens zum Jahr 2050 reduziert werden soll. Auch in der Fortschreibung des Landesraumordnungsprogramms gehe es um eine Reduzierung der Flächenversiegelung, so Moog-Steffens. „Das freut sicherlich nicht alle, aber es gibt eben in der Innenstadt noch Flächen, die nicht bebaut worden sind“, betonte die Bürgermeisterin. In der Wohnungs- und Wohnbaulandbedarfsanalyse 2030 der Stadt Schneverdingen wurde eine Potentialfläche für eine



Innenverdichtung ist auch in der Stadt Schneverdingen ein Thema.

Innenentwicklung im Bereich „Hinter den Gärten“ ermittelt. Für Teile dieses Quartiers zwischen Sandstraße und Nordstraße gibt der Bebauungsplan Nr. 13 aus dem Jahr 1966 das Planungsrecht vor. Der Bebauungsplan war jedoch bislang in einem südlichen Teilbereich nicht umsetzbar, da notwendige Flächen für die Herstellung einer Planstraße nicht verfügbar waren. „Die Eigentumsverhältnisse haben sich geän-

dert“, so Moog-Steffens, so dass nunmehr Flächen für eine geordnete rückwärtige Erschließung des Baugbietes zur Verfügung stünden.

Laut Bürgermeisterin seien die Grundeigentümer im Geltungsbe- reich bereits am 17. Oktober vergangenen Jahres bei einem Erörterungstermin über die Planungsabsichten der Stadt und die möglichen Auswirkungen informiert worden. Eine Familie habe in der Folge eine Stellungnahme abgegeben, die allerdings nicht zu gravierenden Änderungen geführt habe.

Der Planentwurf sieht eine Erschließung der südlich gelegenen rückwärtigen Grundstücksflächen über eine neue Planstraße, die mit einer Breite von 7,50 Metern, mit einem Wendehammer und einem zusätzlichen Stich in südlicher Richtung auf das zwingend notwendige Maß reduziert wurde. Insgesamt ermöglicht diese Planstraße eine Erschließung von rund fünf bis sieben Baugrundstücken, so dass etwa zehn bis 15 Wohneinheiten auf den Flächen entstehen können. Auf die 1966 geplanten Verbindungen zur Sandstraße und einen Fußweg zur Schulstraße wird mangels Realisierungsmöglichkeit verzichtet. Für den aktuellen Gebäudebestand ist die Erschließung gesichert. Die Erschließung der übrigen rückwärtigen Bauflächen, die nicht durch die neue Planstraße erschlossen werden, kann laut Verwaltung in der Regel nur zwischen den vorhandenen Wohngebäuden privat realisiert werden.

Um den Charakter der Straße Hinter den Gärten zu wahren und höhere Mehrfamilienhäuser mit zwei Vollgeschossen und zusätzlichem Staffelgeschoss zu vermeiden, wird laut Moog-Steffens entlang dieser Straße sowie an der neuen Planstraße eine eingeschränkte Zweigeschossigkeit festgesetzt. An den äußeren Bereichen, die durch die Schul-, Feld-, Sand-, und Nordstraße erschlossen seien, werde hingegen ein Höchstmaß von zwei Vollgeschossen festgesetzt, damit an diesen Straßen entsprechend höhere Gebäude, wie sie auch im Bestand vorkämen, weiterhin möglich seien.

Durch große, durchgängige Baufelder wird mit dem Bebauungsplan Nr. 85 „Wohngebiet Hinter den Gärten“ die bauliche Nutzbarkeit der Grundstücke erweitert und zum Beispiel eine Bebauung der Grundstücke in zweiter Reihe ermöglicht.

## Funktionsträger ernannt



Die Ernennung beziehungsweise Verabschiedung von Funktionsträgern der Freiwilligen Feuerwehr war einer der 17 Tagesordnungspunkte in der Schneverdinger Ratssitzung am vergangenen Mittwochabend. Zum Nachfolger von Stephan Röhrs, der zum 31. Dezember vergangenen Jahres auf eigenen Antrag aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als stellvertretender Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Lünzen entlassen worden war, ernannte Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens Hauptfeuerwehrmann Torsten Hein (li.) - allerdings kommissarisch, weil Hein noch die erforderlichen Lehrgänge absolvieren muss. Nils Tödter (5.v.li.) hatte um Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als stellvertretender Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Zahrensen gebeten. Sein Nachfolger ist Löschmeister Steffen Meyer (4.v.li.). Am 31. Mai dieses Jahres endet die Wahlzeit des stellvertretenden Ortsbrandmeisters Matthias Hergt (2.v.li.) bei der Ortsfeuerwehr Schneverdingen, der für eine erneute Amtszeit als stellvertretender Ortsbrandmeister nicht mehr zur Verfügung steht. In seine Fußstapfen tritt Brandmeister Marian Westermann (3.v.li.).

## Kino „LichtSpiel“ leuchtet

### Schneverdinger Verein beteiligt sich an großer Gemeinschaftsaktion

SCHNEVERDINGEN. „Kino leuchtet. Für dich.“ - unter diesem Titel werden am Sonntag, dem 28. Februar, um 19 Uhr mehr als 300 Kinos in ganz Deutschland von außen durch besondere Beleuchtung in Szene gesetzt. Zudem planen die Betreiberinnen und Betreiber vor Ort und in den sozialen Netzwerken verschiedene Aktionen, die über den gemeinsamen Hashtag #kinoliebe sichtbar sein werden. Auch das Schneverdinger Kino „LichtSpiel“ macht mit.

Am Vorabend der für die Fachwelt virtuell auf dem Plan stehenden Berlinale lenken die Kinobetreiber damit den Blick auf die immer noch geschlossenen Kulturorte und appellieren an die Politik, den Kinos „endlich eine transparente, evidenzbasierte und verlässliche Wiedereröffnungsperspektive zu bieten.“ Bei der nächsten Bund-Länder-Konferenz am kommenden Mittwoch müsse es darum gehen, dass Kinos als Kultureinrichtungen einen „vernünftigen Platz in einem Stufenplan“ bekämen. Aktuelle Studien wie zum Beispiel der TU-Berlin zeigten, dass Kinos mit erprobten Hygienekonzepten „sehr sichere Orte“ seien. Gerade in einer Krise wie der jetzigen könnten die Kinos „risikoarme



Szene aus dem Kurzfilm „Nashorn im Galopp“.

Foto: Verein LichtSpiel

Orte der Begegnung und der Alltagskultur sein.“

Dabei gehe es, da sind sich die Betreiber einig, um mehr, als Filmkunst, der am Bildschirm in den eigenen vier Wänden zur reinen Berieselung verkomme. Kinobesuche seien ein Stück Teilhabe, Unterhaltung, aber auch Inspiration und könnten zur Resilienz gegen die Krise beitragen. „Die Filmtheater wollen ihren Beitrag zur Bewältigung der Pandemie leisten“, betont Christian Bräuer,

Geschäftsführer mehrerer Kinos in Berlin und Dresden und Vorsitzender der „Gilde Deutscher Filmkunsttheater - AG Kino“. Bräuer weiter: „Gemeinsam Kultur zu erleben, ohne sich zu nahe zu kommen, ist ein solcher Beitrag. Wir sind bereit unsere Türen zu öffnen und das kulturelle Leben in der Nachbarschaft mit tollen Filmen und vielfältigen Programmen wieder zu bereichern. Die Politik hat es jetzt in der Hand, gemeinsam mit den Kulturorten mit einer weit-

sichtigen Öffnungsstrategie ein Zeichen der Hoffnung zu setzen.“

Unterstützt wird die Aktion von #zurückins kino, einer Initiative von Kinobetreiberinnen und -betreibern zur Sammlung und Adaption kreativer, digitaler und analoger Marketingideen von Kinos für Kinos. Auf einer zur Verfügung gestellten Internetseite unter www.zurueckins kino.de werden Werkzeuge für soziale Netzwerke und Beispiele für die Umsetzung der Beleuchtungsaktion vor Ort weitergegeben. Zentraler Hashtag ist #kinoliebe.

Auch das Schneverdinger Kino „LichtSpiel“ bringt seine Räume in der Oststraße 31 zum Leuchten. Für das Publikum werden außerdem - zusätzlich zum während des Lockdowns gewohnten „Kurzfilm der Woche“ - drei weitere Kurzfilme zu sehen sein. Diese werden am Sonntagabend kostenlos auf der Internetseite des Kinos unter https://www.lichtspiel-schneverdingen.de unter dem Menüpunkt „Kino leuchtet“ präsentiert. Zu sehen gibt es dann den deutschen Animationskurzfilm „Futter“ aus dem Jahr 1996, den deutschen Kurzspielfilm „Nashorn im Galopp aus dem Jahr 2013 sowie den deutschen Kurzspielfilm „Forever Over“ aus dem Jahr 2014.

Onlineshop: [www.fleischerei-munstermann.de](http://www.fleischerei-munstermann.de)

**DIE ALTERNATIVE:**  
Bestes Fleisch vom Strohschwein und Weiderind aus kleinbäuerlicher Haltung im Offenstall.

**FRISCH AUS DEM RAUCH:**  
Pfeffersäckchen 100 g **1.59**

**Frischkäse**  
mit frischen Kräutern 100 g **1.49**

**Hausgemachtes Tzatziki** 100 g **0.99**

**Rouladen**  
aus der Oberschale 100 g **1.39**

**Geflügel-Rahmpfanne** 100 g **0.99**

**Frische Kalbsleber** 100 g **2.99**

Am Mittwoch, den 3. März, kochen wir für Sie **SCHNIPPELBOHNENSUPPE**

Mo. 7.00-12.00 Uhr  
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

**Munstermann**  
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

[www.heidespezialtaeten.de](http://www.heidespezialtaeten.de) | [@fleischereimunstermann](https://www.instagram.com/fleischereimunstermann)  
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 051 92 / 28 08

## Haustierhilfe Heidekreis

HEIDEKREIS. Aktuell müssen die monatlichen Treffen der Mitglieder und Gäste der Initiative Haustierhilfe Heidekreis auch weiterhin aufgrund der derzeitigen allgemeinen Lage in der Pandemie ausfallen. Unabhängig davon steht das Team der Haustierhilfe jedoch für Notfälle, Fragen und Informationen jederzeit zur Verfügung: In Bispingen (und für weitere Anfragen) Brigitte Morgenroth unter

Telefon (05194) 974660 und Rüdiger Nickel unter der Rufnummer (05194) 494, Frank Oechsner in Soltau unter der Telefonnummer (05191) 977245 und Norbert Großmann in Schneverdingen unter der Mobilnummer 0151-70148163. Weitere Informationen über die Initiative und Kontaktdaten finden Interessierte außerdem im Internet unter [www.haustierhilfe-heidekreis.de](http://www.haustierhilfe-heidekreis.de).

## Öffnung zu Ostern?

### Touristiker appellieren an Landesregierung



„Wir wollen Sicherheit, wir wollen Hygienekonzepte und wir wollen die Möglichkeit zur kontrollierten Öffnung“, so Ulrich von dem Bruch, Geschäftsführer der Lüneburger Heide GmbH. Foto: Lüneburger Heide GmbH

HEIDEKREIS. „Wir hatten im vergangenen Jahr keinen einzigen bekannten Corona-Fall bei einem Urlauber“, so Ulrich von dem Bruch, Geschäftsführer der Lüneburger Heide GmbH. Mit einem verschärften Hygienekonzept und Schnelltests möchte er die Landesregierung bitten, die Betriebe ab Ostern wieder zu öffnen. Kontaktloser Check-in, Hygiene und die Weite der Heide hätten schon im Jahr 2020 „gut funktioniert“ und sich bewährt. „Wir wollen zusätzlich ein Lüftungskonzept einführen und die Gäste nur bei negativem Schnelltest empfangen“, unterstreicht von dem Bruch. Dies habe die Abstimmung mit den Tourismusverantwortlichen der Landkreise ergeben.

Nach nunmehr einem Jahr Covid 19 seien die touristischen Betriebe von diesen zwölf Monaten sechs Monate geschlossen gewesen. Das sei nicht nur wirtschaftlich schwierig für die Betriebe, auch die Mitarbeiter müssten sechs Monate mit Kurzar-

beit und damit mit nur 60 bis 80 Prozent des ohnehin schon geringen Einkommens leben. Außerdem gebe es Studien, zum Beispiel eine des Aerosol-Experten Dr. Scheuch, die klar bescheinigten, dass der Aufenthalt draußen ungefährlich sei. „Je mehr wir die Menschen nach draußen bringen, desto weniger können sie sich anstecken. Hier kann der Tourismus helfen“, betont von dem Bruch.

Es sei ja nicht so, dass jeder zu begrüßende Gast ein Infizierter sei, so der Geschäftsführer weiter. Aktuell gebe es in Deutschland 116.000 Corona-Fälle von 83 Millionen Einwohnern, das seien knapp 0,14 Prozent. Die Touristiker seien der Meinung, dass dieser Anteil mit Hilfe von Schnelltests durchaus in den Griff zu bekommen sei. Dazu von dem Bruch: „Wir wollen Sicherheit, wir wollen Hygienekonzepte und wir wollen die Möglichkeit zur kontrollierten Öffnung.“

## Neue Hausarztpraxis in Bispingen

Eröffnung am 8. März 2021

Familienpraxis Bispingen

Hauptstraße 6 · 29646 Bispingen

Telefon 05194 98797790 · Fax 05194 98797799

E-Mail: [familienpraxis-bispingen@posteo.de](mailto:familienpraxis-bispingen@posteo.de)

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag-Freitag 8.00-12.00 Uhr

Dienstag 14.00-17.00 Uhr

Donnerstag 15.00-18.00 Uhr

Terminsprechstunde! Bitte vorab telefonisch anmelden!



# „Kurzfilm der Woche“ Verfolgungsfahrt

Kino „LichtSpiel“ lädt ins Internet ein

SCHNEVERDINGEN. Auch das Schneverdingen „LichtSpiel“ ist wegen der Coronavirus-Pandemie wie alle anderen Kinos derzeit geschlossen. Stattdessen werden auf der Website des Kinos wechselnde „Kurzfilme der Woche“ präsentiert. Das Programm ist kostenlos zu sehen unter: <https://www.lichtspiel-schneverdingen.de>. Zusätzlich empfiehlt Programmkoordinator Wolfgang Voigt besondere Filmangebote in den Mediatheken von ARD, ZDF, 3SAT und ARTE: „Dort kann das Publikum die eine oder andere Überraschung entdecken oder Filme, die einmal gut gefallen hatten, wiedersehen.“ Der Kurzfilm der Woche seit dem 25. Februar ist „Habib und der Hund“, eine deutsche Produktion

aus dem Jahr 2013. Der Film läuft gut 14 Minuten. Und darum geht es: Habib, ein Einwanderer ohne Papiere, braucht dringend Geld zum Überleben für sich und seine Familie in Nordafrika. Hund Siggie ist nicht der Einzige, der ihm dabei in die Quere kommt... Regisseurin ist Viviane Andereggen, das Drehbuch stammt von Julia Neuhaus, Kamera: Johannes Treß, Musik/Sounddesign: FISCHER, Produktion: Hamburg Media School. Darsteller sind Samir Fuchs, Barbara Nüsse und Kailas Mahadevan. Sprache: Arabisch, Deutsch und Englisch. Die Mediatheken-Filmtipps von Wolfgang Voigt sind ebenfalls auf der Internetseite des Schneverdingen „LichtSpiel“-Kinos zu finden

AMG-Mercedes flieht vor Feldjägern

MUNSTER/WIETZENDORF/SOLTAU. Die Polizei Soltau sucht Geschädigte in Zusammenhang mit einer Verfolgungsfahrt zwischen einem Mercedes AMG und einem Fahrzeug der Feldjäger der Bundeswehr, die sich am Montagmorgen, dem 22. Februar, zwischen 15.50 und 16.15 Uhr ereignete.

Das Fahrzeug war den Feldjägern im nichtöffentlichen Bereich des Übungsplatzes Munster Süd/Bergen, an der Schießbahn 17 aufgefallen und sollte kontrolliert werden. Der Fahrer des Mercedes gab Gas und flüchtete über Suroide, Penzhorn, Lührsbockel auf die B 3 in Richtung Soltau. Dort befand sich die Celler Straße, bog nach links in die Eduard-Röders-Straße,

von dort in die Lohengaustraße und wurde schließlich in der Böhmeide von einem entgegenkommenden Funkstreifenwagen der Polizei gestoppt. Der 55-jährige Fahrer aus Neustadt am Rübenberge machte keine Angaben zu den Gründen der Flucht. Auf der B3 wurden Geschwindigkeiten bis zu 160 Kilometern pro Stunde gefahren. Aufgrund der eingeschalteten Sondersignale der Feldjäger bildeten die Verkehrsteilnehmer eine Gasse. Die Lohengaustraße soll der Flüchtende mit zirka 80 Kilometern pro Stunde befahren haben.

Die Polizei bittet Autofahrer, Radler oder Fußgänger, die konkret gefährdet wurden, sich unter Ruf (05191) 93800 zu melden.

# Sanierungsarbeiten

Baumaßnahme in zwei Abschnitten an K 129

CORDINGEN. Wie der Landkreis Heidekreis jetzt mitteilt, stehen Sanierungsarbeiten an der Kreisstraße 129 zwischen Walsrode und Cordingen an: „Ab Montag, dem 1. März, bis voraussichtlich Freitag, dem 16. April, werden dringend erforderliche Straßensanierungsarbeiten an der Kreisstraße 129 zwischen der Landesstraße 161 und der Kreisstraße 134 durchgeführt. Der Sanierungsabschnitt beginnt am Ortsausgang Walsrode an der L 161 und endet an der Abzweigung der K 134 nach Uettingen“, so der Landkreis in einer Mitteilung.

Aufgrund der Örtlichkeit müsse die Baumaßnahme in zwei Bauabschnitten durchgeführt werden: „Die Tren-

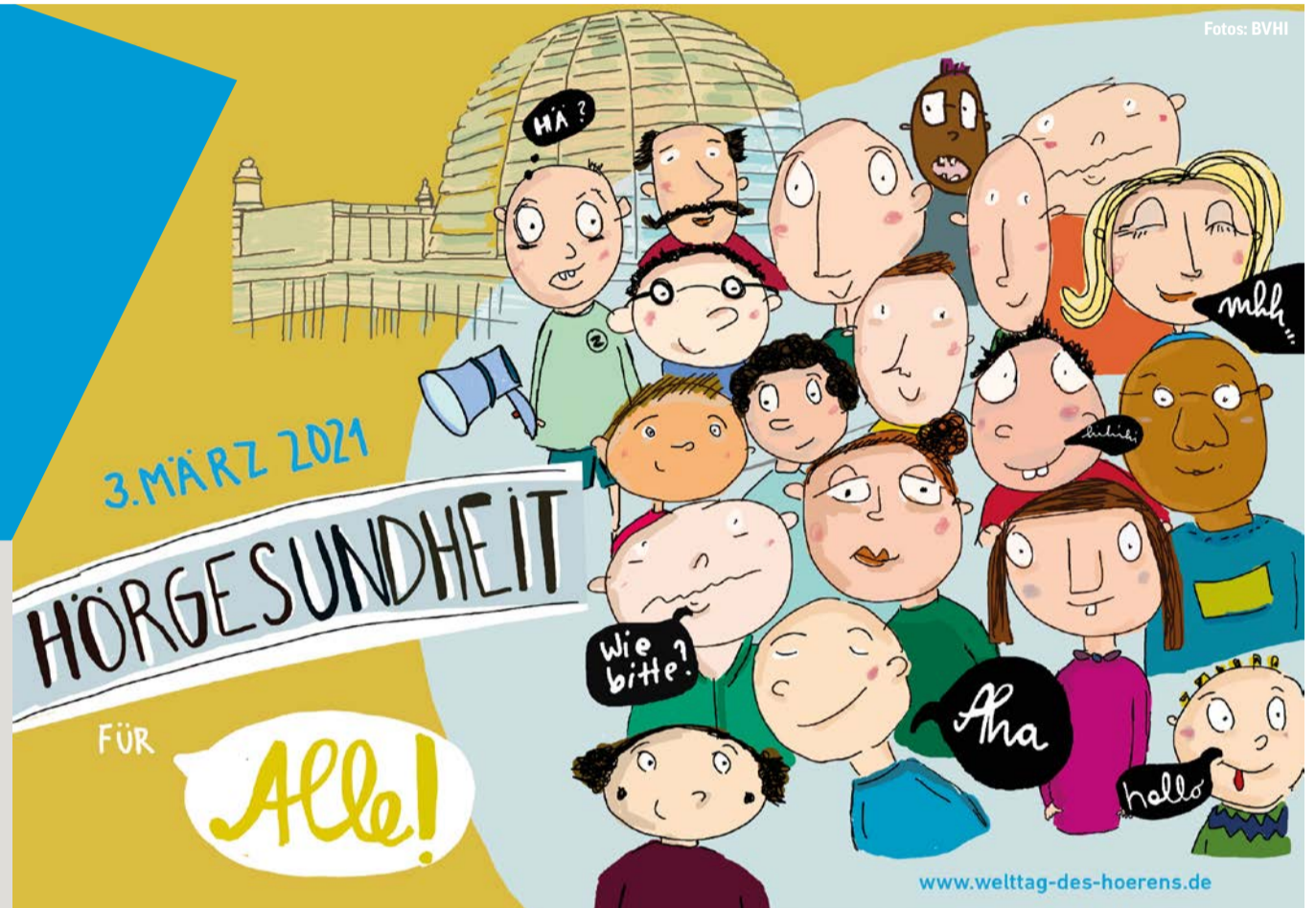
nung erfolgt in Höhe der Zufahrt zum Parkplatz Weltvogelpark. Die Arbeiten finden unter vollständiger Sperrung des kompletten Sanierungsbereichs für den Kfz-Verkehr statt. Das Befahren der Kreisstraße 129 ist für den Anliegerverkehr und die Besucherinnen und Besucher des Weltvogelparks sowie des Hotels Luisenhöhe eingeschränkt möglich. Witterungsbedingte Verzögerungen können eintreten.

Die Umleitung für den überörtlichen Verkehr der K 129 verläuft über Dreikronen, Ebbingden, Hünzingen, Cordingen Kolonie und Cordingen. Aus der Gegenrichtung wird die Umleitung in umgekehrter Reihenfolge geführt“, so die Mitteilung.

Verlagssonderveröffentlichung



WELTTAG DES HÖRENS



## Hören ist Lebensqualität

Der Genuss von Musik, anregende Gespräche und nicht zuletzt die Klänge der Natur und unserer Städte sind unverzichtbarer Teil unserer Lebenswelt. Dass all dies von einem intakten Hörsinn abhängt, ist vielen nicht bewusst, da das Gehör ja „einfach da ist“ und „irgendwie funktioniert“. Worte wie „Pflegen“, „Vor-

sorgen“ und „Überprüfen“ benutzen die meisten eher in Bezug auf ihr Auto als auf ihr Gehör. Das sollte sich ändern, denn ein intakter Hörsinn ist entscheidend für eine erfolgreiche Kommunikation mit anderen Menschen und für eine aktive Teilhabe an der Gesellschaft. Gleichzeitig ist Hören einer der komplexesten und

fragilsten unserer Sinne. Deshalb bedarf der Hörsinn besonderer Pflege. Eine unversorgte Hörminderung kann eine Vielzahl von Folgen haben, die nicht nur die Lebensqualität negativ beeinflussen, sondern auch die kognitive Leistungsfähigkeit einschränken und das Risiko einer Demenzerhöhung.

**HÖRGERÄTE-Studio Freytag** Meisterbetrieb

Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause

**IHR TEAM FÜR BESSERES HÖREN**

Buchholz · Kirchenstraße 3 · Tel. (0 41 81) 3 45 07  
Tostedt · Himmelsweg 4 · Tel. (0 41 82) 2 33 20  
Schneverdingen · Rathauspassage 6 · Tel. (0 51 93) 97 21 68  
[www.hoergeraete-freytag.de](http://www.hoergeraete-freytag.de)

## Unsichtbare Hörsysteme

schenken Lebensqualität

Die Zukunft der Hörakustik liegt in der Unsichtbarkeit: Die mikroskopisch immer kleiner werdende Computertechnologie macht es möglich! Als Spezialist für unsichtbare Hörsysteme haben wir unsere Im-Ohr-Hörgeräte-Fertigung für eine verbesserte Natürlichkeit und Sprachdeutlichkeit weiterentwickelt und auf ein neues Niveau gehoben. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um eine leichte Hörminderung oder eine stärkere Schwerhörigkeit handelt: Kunden, denen man noch vor wenigen Jahren von Im-Ohr-Geräten abgeraten hat, können wir jetzt unsichtbares Hören bei höchster Zufriedenheit ermöglichen. Der digitale 3D-Druck macht es möglich. Wir informieren Sie gern.

Ihr Team von Hörakustik Schmitz



Individuell gefertigte Im-Ohr-Systeme bieten wir kostenfrei und unverbindlich zur Ausprobe an. Gleich Termin vereinbaren!

**Soltau**  
Marktstraße 38  
Tel. 05191 - 97 37 95

**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr: 9 - 13 Uhr & 14 - 18 Uhr  
Sa: 9 - 13 Uhr

28 x in der Region



Ausgewählt: Filiale Zeven



[www.hoerakustik-schmitz.de](http://www.hoerakustik-schmitz.de)

HÖRAKUSTIK  
**SCHMITZ**

... wie ein Freund.



„Ich bin glücklich, dass es Hörgeräte gibt, ansonsten könnte ich nicht am Geschehen teilnehmen und mein Leben nicht so leben, wie ich es lebe.“ Martina Zinser

**Kostenloser Service**  
- egal wo gekauft!



Modernste Hörsysteme-Technik bietet individuelle Lösungen.

## Folgen von Schwerhörigkeit

Eine unversorgte Schwerhörigkeit hat direkten Einfluss auf das Wohlbefinden: 62 Prozent der schwerhörigen Europäer ohne Hörgeräte fühlen sich nach der Arbeit körperlich erschöpft (EuroTrak Germany 2018) – unter den Hörgeräteträgern sind es lediglich 39 Prozent. Hinzu kommt eine mentale Ermüdung, die 52 Prozent der unversorgten Schwerhörigen nach Feierabend neben der körperlichen Erschöpfung empfinden. Hörgeräteträger betrifft dies nur zu 31 Prozent. Was oftmals nicht bedacht wird: Hörgeräte können auch die Schlafqualität verbessern. Während nur 43 Prozent schwerhöriger Menschen ohne Hörgeräte mit ihrem Schlaf zufrieden sind, sind es 65 Prozent der Menschen, die Hörgeräte tragen.



## Falscher Führerschein

FASSBERG/UNTERLÜSS. „Ein 24 Jahre alter Mann aus Faßberg geriet am Mittwochvormittag in eine Polizeikontrolle in der Müdener Straße. Weil er selber nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist, zeigte er dem kontrollierenden Beamten den Führerschein eines Freundes. Der Polizist ließ sich jedoch nicht hinter Licht

führen und erkannte den Täuschungsversuch“, so die Polizeiinspektion Celle in ihrem aktuellen Bericht. Die Autofahrt war für den Fahrer nun zu Ende und er musste sehen, wie er nach Hause kam. „Ihn erwartet nun eine Strafanzeige wegen Fahren ohne Fahrerlaubnis“, so die Polizei in ihrem Bericht.

### neues aus der wirtschaft

## Hockeyteam-Trikots



Trotz Corona Pandemie und entsprechendem Trainingsausfall hatten die Knaben B der Soltauer MTV Hockeyabteilung Grund zur Freude: Für das Team gab es einen neuen Trikotsatz, gesponsert vom E-Center Ehlers in Soltau. Bereits in der abgelaufenen Hallensaison 2019/2020 war zu erkennen, dass die alten Trikots „enger“ anlagen, denn die Kinder waren nicht nur in ihrem Hockeyspiel gewachsen, sondern auch körperlich in die Höhe geschossen. Hier kam der Aufruf des E-Center Ehlers gerade recht, sich um neue Mannschaftsoutfits zu bewerben. So fiel denn auch glücklicherweise ein Los auf die Hockeymannschaft des MTV. Nun hoffen alle, dass bald wieder trainiert werden darf und der neue Dress zum Einsatz kommen kann. Mannschaft und Trainer freuen sich jedenfalls sehr über die Unterstützung, konnten allerdings wegen der Pandemie nicht für ein Gruppenfoto zusammenkommen. Stattdessen arrangierten Knaben B und Trainer diese Collage: (oben v. li.) Jonathan Ernst, Caspar Wroblewski, Jona Rothardt (Torwart), Tamino Schubert, Benjamin Hubert, (unten v. li.) Georg Röders, Michel Guthardt, Alwin Lüdemann, Lukas Beneke (Trainer), Gretel Lockemann. Nicht auf dem Bild: Leon Ort, Lennart Pfeiffer und Silas Bargmann. Foto (Collage): MTV Soltau / ATL Hockey

## Eröffnung gefeiert



In Munster feierte kürzlich die Nico Hüsch GmbH die Eröffnung eines neuen Standortes: In der Wilhelm-Bockelmann-Straße 5 richtete das Team weitere Räumlichkeiten ein. Der Sitz des Unternehmens ist zwar in Hamburg, doch der Geschäftsführer selbst ist mit der Örtzstadt eng verbunden: Nico Hüsch (li.) stammt aus Munster. Auch sein Vater Thomas Hüsch (Mitte) ist dort vielen als Versicherungsexperte bereits bestens bekannt. Er wird als Standortleiter zusammen mit Anlagenprofi Kai Bunjes (re.) das Büro betreuen. Sie möchten Kunden eine vielschichtige und vor allem unabhängige Beratung in Finanz- und Versicherungsfragen bieten: „Echte Anlageberatung - das bedeutet, dass den Kunden und Kundinnen eine Netto-zu-Netto Betrachtung der verschiedenen Geldanlagen ermöglicht wird. Das heißt, das sämtliche Kosten, die zu erwartenden Steuern und auch die Inflation stets mit eingerechnet werden“, erklärt Nico Hüsch die Idee seines Unternehmens, für das Berater deutschlandweit aktiv sind. „Unsere Mitarbeiter haben langjährige Erfahrungen aus Versicherungen, Banken, Finanzvertrieben und Fondsgesellschaften. Wir haben uns mit der Nico Hüsch GmbH die Möglichkeit erschaffen, jeden Kunden so zu beraten, wie wir selbst beraten werden wollten. Kernelement unseres Unternehmens ist der Bereich Geldanlage. Natürlich gehören die richtigen Versicherungen zu einem ganzheitlichen Finanzkonzept dazu. Am Standort in Munster werden wir für unsere deutschlandweiten Bestandskunden den Versicherungsbereich leiten.“ Als unabhängige Berater sei sein Team vollkommen frei und könne dem Kunden das beste Preis-Leistungsverhältnis anbieten. „Außerdem werden für den Standort in Munster aktuell sehr gute Mitarbeiter gesucht“, so der Geschäftsführer, denn das Team der Versicherungsberatung und das Back-Office sollen vergrößert werden. „Hauptargument für das Büro in Munster war natürlich mein Vater, der zukünftig seine Expertise bei Versicherungen als unabhängiger Makler für unsere Kunden einbringen wird. Außerdem bin ich in Munster aufgewachsen und gerne hier. Eine vernünftige Finanzberatung im Heimatort anbieten zu können, macht mir große Freude. Für Kunden aus der Region werden wir etwa ab Mitte des Jahres zur Verfügung stehen“, so Nico Hüsch. Sein Vater freue sich sehr über die neuen Möglichkeiten: „Auch wenn ich guten Gewissens sagen kann, dass ich meine Kunden immer ordentlich beraten habe, ist es doch erstaunlich zu sehen, welche Möglichkeiten mir als Unabhängiger Finanzmakler heute zur Verfügung stehen“, so der Senior. Infos zum Unternehmen gibt es unter [www.nicohuesch.de](http://www.nicohuesch.de). Über das dortige Kontaktformular oder per E-Mail an [t.huesch@nico-huesch.de](mailto:t.huesch@nico-huesch.de) sind Anfragen und Termineabsprachen möglich. Foto: suv

## Berufliches Gymnasium

### Berufsbildende Schulen Soltau bieten Alternative

SOLTAU. Für interessierte junge Leute kann das Berufliche Gymnasium der Berufsbildenden Schulen (BBS) Soltau eine echte Alternative sein. Darauf machen jetzt die BBS aufmerksam.

Wer sich für das kommende Schuljahr noch einmal neu orientieren möchte oder sich für eine Fachrichtung interessiert, die die bisherige Schule nicht anbietet, wer gern eine kaufmännische beziehungsweise medizinische Grundbildung erhalten oder das Abitur nicht an einem allgemeinbildenden Gymnasium machen möchte, für den oder die könnte das Berufliche Gymnasium die richtige Lösung sein.

Das Berufliche Gymnasium bietet zwei Fachrichtungen, zwischen denen Interessierte bei der Anmeldung wählen können: entweder den Schwerpunkt Wirtschaft oder den Schwerpunkt Gesundheit und Soziales/Pflege.

Der Schwerpunkt Wirtschaft führt in den drei Jahren zu einer soliden kaufmännischen Grundbildung, die den Absolventen und Absolventinnen den Übergang in einen kaufmännischen Ausbildungsberuf oder auch in ein Studium mit wirtschaftlichem Schwerpunkt erleichtert.

Der Schwerpunkt Gesundheit und Soziales/Pflege beschäftigt sich mit allen Aspekten der Gesundheit des Menschen - von der Prävention über die Therapie bis zur Rehabilitation nach ausgewählten Krankheit - und schafft ein solides Grundwissen für medizinische Berufe sowie Studiengänge.

Nach erfolgreichem Besuch der Jahrgänge 11 bis 13 erhalten die Schülerinnen und Schüler bei bestandener Abiturprüfung - genau wie an einem allgemeinbildenden Gymnasium - die allgemeine Hochschulreife. Diese berechtigt dann zu einem Studium an jeder Universität und

Fachhochschule sowie jeder Fachrichtung in Deutschland. Kurz gesagt: Damit stehen alle Türen offen.

Und wer neu starten möchte, sei, so die BBS, ebenfalls an der richtigen Adresse: In Mathe und Englisch werden zentrale Themen zu Beginn noch einmal wiederholt. In anderen Fächern - wie etwa Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen und Controlling oder in Gesundheit - fangen Interessierte bei Null an. Auch Spanisch als zweite Fremdsprache kann man auf dem Beruflichen Gymnasium von der Pike auf lernen.

Wer sich in das Abenteuer „Neustart an den BBS Soltau“ wagen möchte, sollte sich bewerben: Alle Details für die Bewerbung finden sich auf der Homepage [www.bbssoltau.de](http://www.bbssoltau.de). Bei weiteren Fragen rund um die Schulform steht Ina Müller-Jarisch als Abteilungsleiterin unter der Telefonnummer (05191) 971104 zur Verfügung.



Wer das Berufliche Gymnasium besuchen will, kann zwischen zwei Schwerpunkten wählen.. Foto: BBS Soltau

## In Klinik verstorben

NEUENKIRCHEN. Nach einem Unfall, der sich vor zwei Wochen in Neuenkirchen ereignet hat (HK berichtet), ist die dabei schwer verletzte Frau jetzt in der Klinik verstorben - das teilt die Polizeiinspektion Heidekreis in ihrem aktuellen Bericht mit. „Die 81jährige Fußgängerin aus Neuenkirchen, die am Dienstag, dem 9. Februar, im Einmündungsbereich Kabenstraße/Frielinger Straße von einem Transporter erfasst wurde erlag am vergangenen Samstag in einer Hamburger Klinik ihren schweren Verletzungen“, so der Polizeibericht.

Zum Unfallhergang: Der 30jährige Transporterfahrer war auf der Frielinger Straße (K17) in Richtung Hauptstraße unterwegs und bog nach links in die Kabenstraße ab. Die Neuenkircherin benutzte den rechtsseitigen Gehweg der Frielinger Straße in Richtung Ortsausgang und querte auf der Fußgängerfurt den Einmündungsbereich der Kabenstraße. Dabei wurde sie von dem abbiegenden Wagen erfasst und lebensbedrohlich verletzt. Die Frau kam mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus.

## Fachkonferenz digital

Online-Anmeldungen noch bis zum 2. März

HEIDEKREIS. „Gemeinsam Brücken bauen“ - so lautet der Titel der digitalen Fachkonferenz, die am 11. März von 10 bis 15 Uhr läuft: Sie soll den Teilnehmerinnen und Teilnehmern praxisorientierte Anregungen zur Gestaltung der Zusammenarbeit im Übergang von der Kita in die Grundschule geben und kann Möglichkeiten aufzeigen, wie auftretenden Herausforderungen im Zusammenhang mit der Übergangsgestaltung begegnet werden kann. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Leiterinnen und Leiter der Kitas und der Grundschulen, sowie an die Träger der Kitas und an weitere Interessierte, die mit dem Thema befasst sind.

Für den Vortrag zum Thema „Gemeinsam Brücken bauen: Gelingensbedingungen einer inklusiven Transition Kita-Schule“ konnten die Organisatoren Dr. Michael Lichtblau gewinnen. Er ist an der Leibniz Universität Hannover am Institut für Sonderpädagogik tätig und beschäftigt sich mit „Kindlicher Interessenentwicklung“, „Transition Kita-Schule“,

„Inklusion in Kita und Schule“ und „Ressourcenorientierte Beobachtung und Förderung“. Weiterhin werden vier Foren zu verschiedenen Themen angeboten. Forum Familienzentrum: Andreas Schenk, Sachgebietsleitung und Koordinator für das Thema Familienzentrum, Stadt Hannover, Forum Early Excellence Ansatz: Andreas Reith, Early Excellence Ansatz Koordinator und Fachberater der Heinz und Heide Dürr Stiftung, Forum Inklusion von Kindern mit besonderen Verhaltensweisen: Klaus Kokemoor, Koordinator für das Thema Inklusion, Stadt Hannover und Buchautor, Forum PERLE: Alexandra von Plüskow-Kaminski, Grundschullehrerin und Bildungskonordinatorin im Heidekreis und Wolfgang Puschmann, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Walsrode und Initiator des PERLE-Projektes.

Eine Anmeldung zur Fachkonferenz und den Foren ist bis Dienstag, dem 2. März über die Homepage des Heidekreises unter <https://veranstaltungen.heidekreis.de> möglich.

## Baumfällung

INSEL/WESSELOH. Wie der Landkreis Heidekreis jetzt mitteilt, sind Baumfällarbeiten an der Kreisstraße 31 zwischen Insel und Wesseloh nötig: „Ab Montag, dem 1. März, bis voraussichtlich Donnerstag, dem 4. März, finden Baumfällarbeiten an der K 31 im Streckenabschnitt zwischen Insel und Wesseloh statt. Für die Durchführung der Arbeiten muss die K 31 tagsüber voll gesperrt werden. Die Umleitung verläuft aus Richtung Insel über den Reinsehler Weg, den Wintermoorer Kirchweg und die K 32 in Richtung Wesseloh. Aus der Gegenrichtung erfolgt die Umleitung in umgekehrter Reihenfolge“, so die Mitteilung des Landkreises, der die Baumfällarbeiten ausführen wird. Witterungsbedingte Verzögerungen seien dabei möglich.

## Büttinghaus

HEIDEKREIS. Unter dem Titel „Aufgabe Familie: Kinder leiden leise. Kitas auf!“ hat Carsten Büttinghaus einen neuen Podcast online gestellt. Auf dem Youtube-Kanal des CDU-Bundestagskandidaten für den Wahlkreis 35, Rotenburg 1 - Heidekreis, ist bei diesem „PodCarsten #4“ Manuela Bartels zu Gast: Mit der dreifachen Mutter, Fachberaterin im Außendienst und Kita-Stadtteilerrat-Gründerin in Soltau spricht er über verschiedene Themen. Dabei geht es unter anderem um Dinge wie „Lockdown zerrt in den Familien an den Nerven“, „Doppelbelastungen“, „Unverständnis für Maßnahmen in der Politik“, „Auf Kinderseelen kann man kein Pflaster kleben“, „Folgen sind bereits jetzt spürbar“, „Bedürfnisse der Erwachsenen werden vor denen der Kinder gestellt“ und „das Zuhause: Schule, Büro, Gefängnis“. Neben diesem aktuellen Podcast sind auch frühere Beiträge auf dem Youtube-Kanal abrufbar.

## Sitzung

WIETZENDORF. Die nächste öffentliche Sitzung des Wietzendorfer Ausschusses für Bau und Umwelt steht am Donnerstag, dem 4. März, um 18 Uhr im Wietzendorfer Peethof auf dem Programm.

## Jetzt zu Fuß

HEIDEKREIS. Der Vorfall selbst ereignete sich bereits im Oktober auf der A 7 im Heidekreis, nun folgt die Strafe. Und so geht ein Raser jetzt zu Fuß: „Ein 21-jähriger Autofahrer ist wegen eines Geschwindigkeitsverstößes und eines Kennzeichenmissbrauchs zu zwei Monaten Fahrverbot und 30 Tagessätzen à 50 Euro belangt worden“, teilt die Polizeiinspektion Heidekreis in einer Mitteilung mit. „Anfang Oktober 2020 überschritt der Heranwachsende auf der A 7 im Baustellenbereich die Höchstgeschwindigkeit um 62 Kilometer pro Stunde. Dabei wurde er von dem Police-Pilot-Fahrzeug der Polizei videografiert. Das vordere Kennzeichen deckte der Raser zudem mit einem Mund-Nasen-Schutz ab“, so die Polizeiinspektion Heidekreis, die bereits im Oktober über den Vorfall informiert hatte, in ihrer aktuellen Mitteilung.

## kfz-markt

\*\*\* **Autohaus JOHANNES** Kompetenz & Leidenschaft seit 1955

Der neue **Kia Sorento 2.2 CRDi Platinum Edition**

**JETZT - % - SPAREN**

**7-Jahre KIA-Garantie\* 2.500 kg Anhängelast Elektr. schwenkbare AHK**

- 148 kw (202 PS)
- EZ: 06.10.2020
- Nur 5000 KM
- Anhängervorrichtung elektr. schwenkbar
- Leichtmetallfelgen 20-Zoll
- Bose-Surround-Sound mit externer Endstufe
- Außenspiegel elektr. einstell- anklapp- und beheizbar
- Remote-Parkassistent
- Rundumsichtkamera
- Parkensoren vorn + hinten
- Frontscheibe beheizbar
- Head-Up-Display
- Aktiver Totwinkelassistent
- Spurwechselassistent
- Querverkehrswarner
- LED-Frontscheinwerfer
- Sitzheizung + Sitzventilation vorn
- Induktive Ladestation für Smartphones
- Klimaautomatik mit Antibeschlagssystem
- Kia-Navigationssystem 10,25-Zoll
- Bluetooth-Freisprecheinrichtung
- Multifunktionslederlenkrad beheizbar
- Vordersitze 8-fach elektrisch verstellbar
- weitere Ausstattungen

UVP: € 59.995,-

Hauspreis: € 51.955,-

Sie sparen:

**€ 8.000,-**

Verbrauch: innerorts: 7,1 l/100km; außerorts: 5,4 l/100km; kombiniert: 6,0 l/100km; CO<sub>2</sub> 158 g/km, Effizienzklasse: B

\*Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter [www.kia.com/de/garantie](http://www.kia.com/de/garantie)

**Viele weitere KIA-Modelle bei uns vor Ort verfügbar!!!**

Westendorfer Str. 30  
29683 Bad Fallingb./Dorfmark  
Telefon (05163) 20 04

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Service SKODA** Movement that inspires

[www.johannes-dorfmark.de](http://www.johannes-dorfmark.de)



## stellenmarkt

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zu sofort

**MITARBEITER**

zur Herstellung von Hydraulikschläuchen und Rohren.  
Sowie für die Instandsetzung von Forst- und Gartengeräten.  
EDV- Kenntnisse sind erforderlich.

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bitte an:



- Hydraulikschläuche und Verbindungen
- Motorenwerkstatt

Kohlenbissener Grund 23 | 29633 Munster | Tel. 05192 4577 | info@heide-flex.de

## Stadt Schneverdingen



Die Stadt Schneverdingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

**Stadtplaner (m/w/d)**für den Fachbereich III –  
Planen, Bauen, Umwelt, Ordnung

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle; die Stelle ist teilszeitgeeignet.

Ausführliche Informationen zur Stelle erhalten Sie auf der Internetseite der Stadt Schneverdingen unter [www.schneverdingen.de](http://www.schneverdingen.de). Die vollständige Bewerbung nehmen wir schriftlich bis zum 19.03.2021 entgegen.

Gerne können Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen auch zusammengefasst in einer PDF-Datei übersenden an die

E-Mail: [personal@schneverdingen.de](mailto:personal@schneverdingen.de)

Wir verzichten auf den Versand einer Eingangsbestätigung.

**Stadt Schneverdingen**  
**Schulstraße 3**  
**29640 Schneverdingen**

Internet: [www.schneverdingen.de](http://www.schneverdingen.de)

Wir suchen ab sofort:

**Kaufmännischer Sachbearbeiter (m/w/d)**in Vollzeit (Mo. – Fr. 5 Tage / 40 Std.) oder  
alternativ in Teilzeit (5 Tage / 20 Std.)**Ihre Hauptaufgaben:**

- Unterstützung der Geschäftsführung in der operativen Tagesarbeit
- Bearbeitung Posteingang
- Erfassung von Eingangsrechnungen, Überwachung offener Posten und administrativer Ansprechpartner für das Steuerbüro
- Administrative und allgemeine Sekretariatsarbeiten
- Auftragsbearbeitung im Warenwirtschaftssystem

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Kaufmännische Berufsausbildung (Büro- oder Industriekaufmann)
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- Sicherer Umgang mit MS-Office und ggf. Datev
- Englische Sprachkenntnisse wären von Vorteil

**Freuen Sie sich auf:**

- Ein abwechslungsreiches, verantwortungsvolles Aufgabengebiet in einem stetig wachsenden Unternehmen
- Eine unbefristete Festanstellung
- Ein aufgeschlossenes, sympathisches Intelmann-Team
- Eine leistungsgerechte Vergütung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld (nach Probezeit)

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen und ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

Kontakt: Fa. Intelmann GmbH, z. Hd. Jannik Intelmann, Hoopsfeld 3, 27383 Scheeßel oder per Mail an [jannik@intelmann.eu](mailto:jannik@intelmann.eu)Wir suchen  
**Reinigungskräfte (m/w/d)**  
in Munster ab sofortMontag bis Freitag:  
Arbeitszeit vormittags  
SV-pflichtig und geringfügig  
Telefon 036848 2740  
[info@tantal-gebäudereinigung.de](mailto:info@tantal-gebäudereinigung.de)Zuverl. Reinigungskräfte ges. für  
**Schulreinigung in Soltau, AZ: Mo.–Fr., ab 15.30 Uhr, Minijob, Tel. 0170 3321259, Stöltzing Service Group****DIE BAHNHOF-APOTHEKE SUCHT:**

- einen Botenfahrer für ca. 6 Wochenstunden
- eine Reinigungskraft für 4,5 Wochenstunden

Bei Interesse melden Sie sich bitte direkt in der Apotheke oder telefonisch.  
**Bahnhof-Apotheke**  
Bahnhofstraße 35 · 29640 Schneverdingen  
Telefon 05193 52453**Zahnmedizinische Fachangestellte**von Landpraxis  
in Amelinghausen ab sofort gesucht, mit Schwerpunkt in der Behandlungsassistenten!04132 9101-21 oder -20  
[zaehneundvielmehr@web.de](mailto:zaehneundvielmehr@web.de)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

**Zahntechniker (m/w/d)**Info auf [www.gaertner-dentaltechnik.de](http://www.gaertner-dentaltechnik.de)Gärtner Dentaltechnik  
Zw. d. Wassern 2b  
27356 Rotenburg/W.  
Tel.: 04261 8700WILHELM WULFF  
DIE WÄSCHEREI

Mitarbeiter/-innen gesucht für die Position:

**Helfer/-innen Produktion**

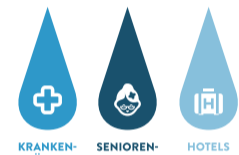
Wir sind eine Großwäscherei mit über 270 Mitarbeitern und arbeiten voll industrialisiert in zwei Schichten. Seit 1931 versorgen wir Krankenhäuser, Hotels, Seniorenheime und Gewerbebetriebe in Norddeutschland mit textilen Dienstleistungen.

**Beschreibung:**

Für die Erweiterung und den Ausbau unseres Betriebes suchen wir für unsere Produktion Mitarbeiter (w/m/d) in Vollzeit mit Wechselschicht.

Sie passen zu uns, wenn Sie zuverlässig sind und die Bereitschaft haben, Verantwortung zu übernehmen. Genauso wichtig wie Ihr aufgeschlossenes Wesen ist Ihre Fähigkeit zur Teamarbeit.  
**Eine Qualifikation oder Ausbildung ist nicht erforderlich.**

Wenn Sie die Aufgabe reizt, bitten wir um Ihre Bewerbung.

**Eintritt:** möglichst ab sofort**Bewerbungen an:**Wilhelm Wulff GmbH  
Paul-Ehrlich-Straße 7  
29633 Munster  
Telefon 05192 9848-0  
[bewerbung@wilhelm-wulff.de](mailto:bewerbung@wilhelm-wulff.de)

Wir suchen in Soltau, Dorfmark, Bispingen, Behringen und Steinbeck/L.

**Mitarbeiter/in im Zustelldienst**Einfach mehr Taschengeld  
Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 808 180

■ Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.

■ Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.

■ Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

**heide kurier**

Steigen Sie ein – bei der ITW Automotive Products GmbH! Wir sind Teil der international erfolgreichen ITW-Unternehmensgruppe. Am Standort Hohenhagen dreht sich für unsere rund 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alles um die Sicherheit von Fahrzeuginsassen: Denn dort entwickeln und produzieren wir für unsere weltweiten Zulieferer-Kunden passive Sicherheitskomponenten aus Kunststoff, die vorrangig in Rückhaltesystemen und Gurtschlössern zum Einsatz kommen. Verstärken Sie unser Team und tragen Sie Ihren Teil dazu bei, Auto-, Bei- und Mitfahrer noch ein Stück mehr abzusichern. Entdecken Sie einen Arbeitgeber, bei dem Bodenständigkeit und Innovationen Hand in Hand gehen, und gehen Sie mit uns auf Nummer. Werden auch Sie Teil unseres Teams!

Wir suchen zum 01.08.2021 kompetente und motivierte Auszubildende für folgende Berufe:

- Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- Verfahrensmechaniker für Kunststoff und Kautschuktechnik (m/w/d)
- Fachlagerist (m/w/d)
- Werkstoffprüfer Kunststofftechnik (m/w/d)

Darüber hinaus suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- Werkstudent HR (m/w/d)
- Werkzeugmechaniker (m/w/d)

**Unser Angebot:**

- + Umfassenden Einblick in die Prozesse eines Industriebetriebes der Automobilzuliefererindustrie.
- + Eine qualifizierte Ausbildung mit Zukunftschancen.
- + Eine spannende und abwechslungsreiche Aufgabe in einem innovativen und internationalen Umfeld mit einem hohen Maß an Eigenverantwortlichkeit und viel Raum für eigene Ideen.
- + Interne und externe Weiterbildung.
- + Ein hoch motiviertes und engagiertes Team.
- + Gute Verkehrsanbindung
- + Kantine, Freigetränke und einiges mehr...

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an Frau Melanie Löhrhoff, Personalleiterin per Mail:

[careerdh@itwautomotive.com](mailto:careerdh@itwautomotive.com)

oder per Post:

ITW Automotive –  
Seats, Safety & Motion  
Bahnhofstraße 50a  
29693 Hohenhagen, Germany

## FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN



Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

**Mitarbeiter/in im Zustelldienst**in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in

**Soltau, Wietzendorf und Behringen**

Mundschenk

Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180



## SoVD: Anmeldungen

SOLTAU. Der SoVD Ortsverband Soltau sagt aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen viele der vorgesehenen Veranstaltungen bis zum 31. März ab. Geplant sind für dieses Jahr noch zwei Fahrten: Vom 21. bis zum 26. Juni geht es nach Rügen, vom 14.

bis 21. Oktober ist Meran das Ziel. Trotz aller Unwägbarkeiten bittet der SoVD bereits jetzt um Anmeldungen, um planen zu können. Anmeldungen sind telefonisch möglich bei Helmut März ab. Geplant sind für dieses Jahr noch zwei Fahrten: Vom 21. bis zum 26. Juni geht es nach Rügen, vom 14.

## Arbeitslosengeld

Antrag online im Blick behalten

HEIDEKREIS. „Während der Corona-Pandemie haben Kundinnen und Kunden vermehrt die Online-Angebote der Bundesagentur für Arbeit (BA) genutzt und insbesondere Anträge auf Arbeitslosengeld digital eingereicht. Ein zusätzliches ‚eService‘-Angebot unterstützt Antragstellerinnen und Antragsteller darin, den Bearbeitungsstand ihres Arbeitslosengeldantrags online einzusehen“, so eine Mitteilung der Agentur für Arbeit Celle, die auch für den Heidekreis zuständig ist.

So habe die BA die persönlichen Kontakte mit Kundinnen und Kunden seit Ausbruch der Corona-Krise in der Zeit des Lockdowns aus Gesundheitschutzgründen stark eingeschränkt: „Kundenanliegen werden seitdem überwiegend telefonisch oder online geklärt“, erklärt die Agentur für Arbeit. Dies spiegelt sich auch in den stark gestiegenen Nutzungszahlen der „eServices“ wider: „Insbesondere die online eingereichten Anträge auf Arbeitslosengeld verzeichneten im Jahr der Corona-Pandemie einen neuen Rekord. Im Jahr 2020 wurden alleine 1,4 Millionen Online-Anträge auf Arbeitslosengeld gestellt. Das sind erstmals mehr als die Hälfte (52 Prozent) aller Anträge auf Arbeitslosengeld.“ Ganz neu sei das Verfahren über das Internet allerdings nicht: „Bereits seit 2015 kann der Arbeitslosengeldantrag online beantragt werden. Seither ist der Anteil der digital eingereichten Anträge deutlich gestiegen.“ Die zusätzliche Serviceleistung bestehe nun darin, dass Kundinnen und Kunden den Status des online gestellten Antrags

auf Arbeitslosengeld ab sofort einsehen können: „Wenn noch Unterlagen fehlen, werden sie automatisch darauf aufmerksam gemacht und gebeten, die Unterlagen auf digitalem Weg nachzureichen“, so die Mitteilung. In der äußert sich auch Dr. Markus Schmitz, Generalbevollmächtigter der BA: „Wir freuen uns, dass die Bürgerinnen und Bürger unsere Online-Angebote mehr und mehr nutzen. Das zusätzliche ‚eService‘-Angebot gibt unseren Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, bequem und rund um die Uhr den Status des Arbeitslosengeld-Antrags zu überprüfen. Der Prozess der Antragstellung wird jetzt noch transparenter, da sich über den Versand der Unterlagen hinaus der Bearbeitungsstand des Onlineantrags jederzeit nachverfolgen lässt.“

Sobald sich eine Kundin beziehungsweise ein Kunde im Online-Portal eingeloggt hat und die Statusanzeige aufruft, wird je nach Bearbeitungsstand des Antrags eine der folgenden Informationen angezeigt: „Online begonnen“, „Unterlagen zur Bearbeitung fehlen“, „Unterlagen und persönliche Arbeitslosmeldung fehlen“ oder „Antrag liegt zur Bearbeitung vor“. Kundinnen und Kunden erhalten über den Mitteilungsservice direkt eine Nachricht, ob und welche Unterlagen fehlen. Erforderliche Dokumente und Nachweise können dann sofort ins Online-Portal hochgeladen werden. „Jeder Blick ins Online-Portal erspart damit einen potentiellen Anruf in den Service-Centern. Somit profitieren auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der BA von der Statusanzeige“, so die Mitteilung.

# Waldbrände genau im Blick

Überwachungszentrale in Lüneburg wird derzeit modernisiert

LÜNEBURG. Die Niedersächsischen Landesforsten (NLF) betreiben im Auftrage des Landes das Automatisierte Waldbrand-Früherkennungssystem (AWFS) in Lüneburg. Das AWFS wird momentan modernisiert. Die Arbeiten werden pünktlich zum Beginn der Waldbrandsaison, die im vergangenen Jahr bereits Mitte März begonnen hat, abgeschlossen sein.

Damit wird die Waldbrandvorsorge in den besonders gefährdeten Risikogebieten im nordöstlichen Niedersachsen auch für die Zukunft sichergestellt. Das überwachte Gebiet erstreckt sich auf die sechs Landkreise Lüneburg, Heidekreis, Uelzen, Gifhorn, Lüchow-Dannenberg und Celle.

Die Technik, die ursprünglich vom Deutschen Zentrum für Luft und Raumfahrt (DLR) entwickelt worden ist, hat sich seit ihrer Inbetriebnahme 2011 vielfach bewährt. Die optischen Sensoren des Systems stellen eine flächendeckende Überwachung sicher und können selbst in 20 Kilometern Entfernung Rauchentwicklungen durch Entstehungs-



Die Bilder von den Monitoren der Brandwächter lassen sich auf den Großbildschirm projizieren, um unklare Warmmeldungen schneller und besser gemeinsam zu beurteilen zu können. Fotos: Niedersächsische Landesforsten

brände erkennen und exakt verorten. Ziel ist es, Waldbrände so früh wie möglich zu lokalisieren und er-

folgreich zu bekämpfen, um die Entwicklung größerer Brandereignisse zu verhindern und Schäden für Mensch und Natur so gering wie möglich zu halten.

„Das AWFS war mittlerweile etwas in die Jahre gekommen. Die Überwachungskameras werden zur Zeit durch leistungsfähigere Modelle ersetzt. In der Zentrale in Lüneburg sorgen ein neuer Server und neue Rechner an den fünf Arbeitsplätzen für schnellere Auswertungsmöglichkeiten der übertragenen Bilder. Eine neue Großbildwand gibt unseren Brandwächtern die Möglichkeit, unklare Warmmeldungen schneller und besser gemeinsam zu beurteilen“, erläutert Helmut Beuke, Leiter der Projektstelle Waldbrandprävention, die derzeit laufenden Modernisierungsschritte.

Ab Waldbrandwarnstufe 3 ist die Lüneburger Zentrale mit speziell geschulten Forstwirten besetzt und

überwacht eine 440.000 Hektar große Waldfläche im nordöstlichen Niedersachsen. Die überwachte Gesamtfläche liegt sogar bei fast einer Million Hektar. Die 20 optischen Sensoren des Systems, verteilt auf 17 Standorte, sind in der Lage, eine flächendeckende Überwachung sicherzustellen.

Dabei erkennen sie besser als das menschliche Auge selbst in 20 Kilometer Entfernung noch Entstehungsbrände. Sobald eine der hochempfindlichen Sensoreinheiten des Systems eine Rauchentwicklung aufgespürt hat, erfolgt eine automatische Meldung an die Zentrale. Hier wird die Meldung der Livebilder ausgewertet, analysiert und eine exakte Lokalisierung über eine Kreuzpeilung der verschiedenen Kamerastandorte vorgenommen. Bei einem bestätigten Brandereignis wird sofort die zuständige Feuerwehrlitzentrale benachrichtigt und mit den notwendigen Informationen versorgt.



Ein neuer Server sorgt für die nötige Rechenleistung des Waldbrand-Überwachungssystems.

**Meyer Menü**  
LIEFERT LECKER

vom 1.3.-7.3.2021/9. Woche

	Montag, 1.3.2021	Dienstag, 2.3.2021	Mittwoch, 3.3.2021	Donnerstag, 4.3.2021	Freitag, 5.3.2021
<b>Menü 1</b>	2 Hacksteaks in Pfefferrahmsauce mit grünen Pfefferkörnern, Bohnengemüse und Salzkartoffeln	Cevapcici 4 Hackfleischröllchen in Balkansauce, dazu bunter Reis und Krautsalat	Hausgemachte Linsensuppe 2 Wiener Würstchen, dazu 1 Brötchen	Schnitzel „Förster-Art“ in Champignonrahmsauce mit Erbsen und Möhren, dazu Bauernspätzle	5 Königsberger Klopse in feiner Kapernsauce mit Salzkartoffeln und Gurkenhappen
<b>Menü 2</b>	Feurige Schaschlikpfanne gegrilltes Schweinefleisch mit Zwiebel- und Paprikastücken, dazu Reis	Hühnerfrikassee mit Spargel und Gemüseris	Zartes Pfeffer-Steak in würziger Käsesauce mit Pariser Karotten und Erbsen, dazu Salzkartoffeln	2 Rindfleisch-Gemüsefrikadellen auf einer Karottensauce, dazu Broccoli-Blumenkohlgemüse und Kartoffelpüree	Buntbarschfilet auf Paprikagemüse mariniert mit feinen Kräutern und Pestospaghetti
<b>Menü 3</b>	Makkaroni „alla Bolognese“ mit einer herzhaften Tomaten-Hackfleischsauce und Parmesan extra	Chicken Crossies in knuspriger Panade mit Barbecuesauce und Broccoli-Tomaten Nudeln	Rigatoni „al forno“ Nudelröllchen in einer Rindfleischsauce mit Gemüse und Pilzen, mit Käse überbacken Nur in Einzelportionen lieferbar!	Grießflammeri Sauerkirsch (veg.) mit eingelegten Sauerkirschen	Albondigas Spanische Fleischbällchen in feurig-scharfer Tomatensauce mit Reis
<b>Menü 4</b>	Frühlingsgemüse-Eintopf mit Fleischinlage · 2,2 BE	Gedünstetes Seehechtfilet in Petersiliensauce mit Kartoffeln und Spinat · 3,5 BE	Pfefferrahmbraten in feiner Sauce mit Schwarzwurzeln und Salzkartoffeln · 3,3 BE	Rostbratwurst „Thüringer Art“ auf Sauerkraut mit Kartoffelpüree · 3,3 BE	Putenrollbraten in feiner Sauce mit Rotkohl und Salzkartoffeln · 3,4 BE
<b>Vegetarisch</b>	Frischkäse-Spinatmaultaschen (veg.) in einer Spinat-Sahnesauce	Senfeier (veg.) mit Petersilienkartoffeln	Frisches Pfannengemüse (veg.) Paprika, Champignons, Zucchini und Möhren in der Pfanne gebraten, dazu grüne Bandnudeln	Griechischer Gemüse Eintopf (veg.) mit Paprika, Tomaten, Zucchini und Hirtenkäse, dazu 1 Fladenbrötchen	Kräuterröhrei (veg.) mit Blattspinat und Kartoffelpüree
<b>Kaltes Menü</b>	2 Heringfilets in süß-saurer Apfel-Zwiebelsauce mit Kartoffelsalat ohne Mayonnaise	Geflügelsalat mit Spargel, Champignons und Ananas, dazu Brot und Butter	1/2 Forellenfilet mit Sahneerrettich, einem 1/2 Pfirsich und Waldorfsalat	Gebratenes Schweinekotelett mit Senf und Kartoffelsalat	Italienischer Pastasalat „Capri“ mit frischem Gemüse und gewürfeltem Hähnchenfilet, dazu Olivenbrot und Butter
<b>Salat</b>	Thunfisch Salat bunter Salat mit Thunfisch, Zwiebelringen und Mais, dazu Cocktail-Dressing und 1 kleines Brötchen	Caesar-Salat-Hähnchen Römersalat mit Hähnchenbrustfilet, Croutons und gehobeltem Grana Padano, dazu Caesar-Salat-Dressing und 1 kleines Brötchen	Frischkäse Salat (veg.) mit Mangold, Spinat, Eisbergsalat, Tomaten, Walnuss-, Pinienkernen und Frischkäse, dazu Honig-Senf Dressing und 1 kleines Vollkornbrötchen	Balkan Salat (veg.) Salat mit Ajvar-Kartoffeln, Paprika, Oliven und Pinienerne, dazu Cocktail-Dressing und 1 kleines Brötchen	Tortellini Salat (veg.) frischer Salat mit Ricotta-Spinat Tortellini, Gurken, Tomaten, Oliven und roten Zwiebeln, dazu Joghurt-Dressing und 1 kleines Brötchen

jedes Menü  
**7,60 €**  
inkl. Lieferung und einem Dessert

Neukunden  
**-20%\***  
jetzt probieren

\*Nur für Neukunden.  
Wenn Sie an 5 aufeinander folgenden Tagen bestellen, bezahlen Sie nur für 4 Tage. Gültig bis zum 30.04.2021.

**Samstags-Menü**

**Samstag, 6.3.2021**

Puten-Geschnetzeltes in Champignonsauce mit Spiral-Nudeln  
· 5,2 BE

Rostbratwurst mit feiner Zwiebelsauce, dazu Rotkohl und Salzkartoffeln  
· 3,3 BE

**Sonntags-Menü**

**Sonntag, 7.3.2021**

Rheinischer Sauerbraten in feiner Sauce mit Rosenkohl und 5 Kartoffelklößchen  
· 4,2 BE

Frischer Möhre Eintopf mit Petersilie und 1 Bockwürstchen  
· 3,2 BE

\*\* nur vom Festnetzanschluss

Bestellen Sie gebührenfrei unter 0800-150 150 5\*\*, der lokalen Rufnummer 05191-939414 oder im Internet unter [www.meyer-menu.de](http://www.meyer-menu.de)



Verlagssonderveröffentlichung

# START IN DIE GARTENSAISON

## SO WIRD DAS GRUNDSTÜCK SOMMERFIT

Transpatec – das fast unsichtbare Insektenschutzgitter von Neher.

Die Nr.1 im Insektenschutz.



Transpatec®

KFS

Fensterbau & Montagetechnik

Almhöhe 12-14 · 29614 Soltau  
Telefon (05191) 9899-0  
Telefax (05191) 9899-11  
E-Mail: info@kfs-fensterbau.de  
www.kfs-fensterbau.de

Sonnige Narzissen wippen bereits seit einigen Tagen fröhlich mit ihren Köpfen. Tulpen recken ihr Laub gen Himmel und können die Blütezeit gar nicht mehr abwarten. Bäume knospen in Weiß, Gelb, Rosa, manche verbreiten einen herrlichen Duft, einige tragen interessante längliche Kätzchen. All das zeigt: Die warme Jahreszeit und mit ihr die Gartenzeit rücken immer näher. Damit wir die eigene grüne Oase dann auch rundum genießen können, sollte das Grundstück genau jetzt sommerfit gemacht werden.

„Für einige Aufgaben ist es im März und April in der Regel noch zu früh, denn während dieser Wochen kann es durchaus noch zu Nachfrösten kommen“, erklärt Wolfgang Groß vom Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (BGL). „Als grobe Regel gel-



Wer ab Ende März das erste Mal zum Rasenmäher, Vertikutierer und Dünger greift, kann sich schon bald wieder über einen dichten, vitalen, grünen Rasen freuen.

ten die Eisheiligen Mitte Mai: Sind diese vorüber, kann man zum Beispiel bedenkenlos die Knollen von Dahlien in den Boden bringen oder alle nicht winterharten Kübelpflanzen wieder auf die Terrasse stellen. Natürlich gibt es aber auch schon jetzt einige Dinge, die im Garten erledigt werden müssen.“ Der Rasen sieht in vielen Gärten nach den Wintertagen etwas mitgenommen aus. Um sich schon bald wieder an einer vitalen, dichten und grünen Fläche erfreuen zu können, greifen Landschaftsgärtner je nach Wetterlage ab Ende März das erste Mal zum Rasenmäher, denn zu dieser Zeit beginnen die Grashalme mit dem Wachstum. Auch der Vertikutierer kommt bei Bedarf zum Einsatz, um Moosflechten und abgestorbene Pflanzenteile zu entfernen. Anschließend bringen die Profis die erste Düngung aus und führen den Grashalmen so wichtige, benötigte Nährstoffe zu. Vor allem für sommer- und herbstblühende Stauden sowie Gräser ist der frühe Frühling eine ideale Pflanzzeit. Jetzt haben die Gewächse bis zum Austrieb noch Zeit zum Wurzeln und können die noch vorhandene Bodenfeuchte nutzen.

Aus diesem Grund lohnt es sich, nun eine Runde durch den Garten zu gehen und zu sichten, wo Lücken in den Beeten geschlossen werden sollten, an welcher Stelle zu welcher Jahreszeit bestimmte Farben fehlen oder ob irgendwo mit immergrünen Gräsern auch während der kalten Jahreszeit Akzente gesetzt werden können.



Rosen sollten nun einen fachmännischen, formenden und wuchsfördernden Schnitt bekommen. Werkfotos: BGL

### Wir bringen „Leben“ in Ihren Garten.

Sie brauchen Hilfe bei kleineren Gartenarbeiten oder wollen Ihren Garten komplett neu gestalten?

Wir helfen Ihnen weiter bei jeder Auftragsgröße!

**Unsere Leistungen:**  
Planung, Pflanzung und Pflege ihrer Gartenanlagen

Wir suchen zum 1.8.2021 einen Azubi (m/w/d) zum Garten- & Landschaftsbauer ...wenn Du Lust hast, melde Dich bei uns.

**Pottharst**  
Garten- und Landschaftsbau GmbH

Oeningen 13 · 29614 Soltau  
☎ 05191 979683  
www.galabau-pottharst.de

## GARTENWEG PFLASTERN

Egal wie groß oder klein ein Garten ist: Wege braucht man in jedem Garten um von A nach B zu gelangen, ohne die Blumenbeete und Rasenflächen zu beschädigen.

Für das Anlegen der Gartenwege gibt es die unterschiedlichsten Möglichkeiten. Typische Varianten sind zum Beispiel Gehwege aus Kies, Holz, Betonplatten, Pflaster-, Klinker- oder Natursteinen. Teilweise werden für den Gartenweg auch unterschiedliche Materialien miteinander kombiniert. Falls man sich fürs Gartenweg

pflastern entscheidet, stellt sich die Frage, welche Art von Steinen verlegt werden soll. Auch hier gibt es wieder unzählige Optionen, bei denen für jeden Geschmack und die unterschiedlichsten Bedürfnisse etwas dabei ist. Pflastersteine für den Gartenweg gibt es in verschiedenen Farben, Formen, Größen, Dicken und Materialien.

Für das Verlegen der Pflastersteine ist es ratsam, sich Unterstützung bei einem Profi zu suchen, die auf Pflasterarbeiten spezialisiert ist.

Werkfoto: A-Z Garten- und Landschaftspflege

### Alles rund um Ihren Garten

- u. a. • **Heckenschnitt**
- **Rasen mähen**
- **Vertikutieren**
- **Pflasterarbeiten**... und vieles mehr.



**TIM NUBER**  
Am Park 5 · 29646 Bispingen ☎ **0172 3919859**



### Ihr Garten: Unser Job!

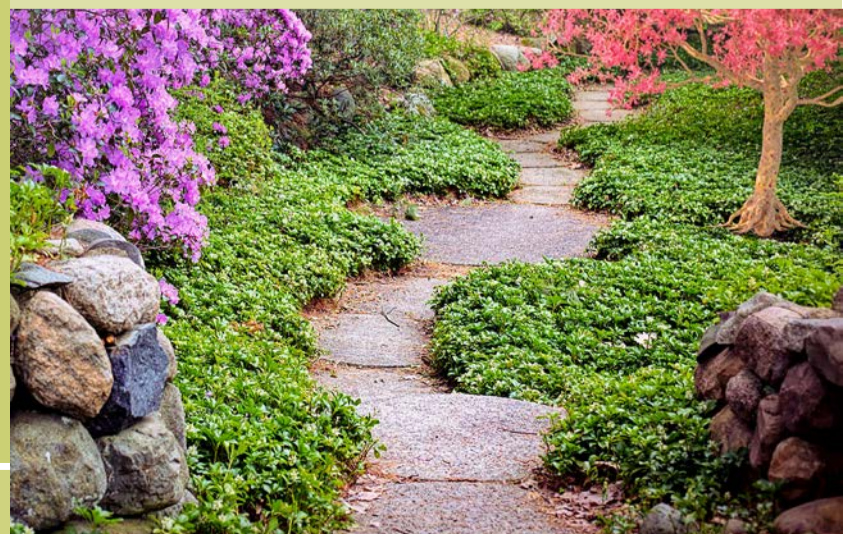
Wenn Sie wünschen, unterstützen wir Sie bei der Realisierung und Pflege Ihrer privaten Grünoase.

WIR MACHEN DAS!  
Die Landschaftsgärtner



**JÖRN MEYER**

Eduard-Salfeld-Straße 2  
29614 Soltau  
Telefon 05191 71164  
info@meyer-galabau-soltau.de  
www.meyer-galabau-soltau.de





Verlagssonderveröffentlichung

# START IN DIE GARTENSAISON

## KNOLLEN WOLLEN IN DIE TÖPFE!

Pompöse Dahlien, elegante Zantedeschien, farbstarke Anemonen, zarte Gladiolen... die Natur verwöhnt uns im Sommer mit einer breiten Palette an Blühwundern. Gepflanzt werden die Knollengewächse im Gartenerst im Mai, bestellbar sind sie jedoch schon ab Anfang März. Vor allem aus zwei Gründen lohnt es sich, dann direkt mit dem Stöbern zu beginnen.

### VORZIEHEN

Auch wenn sie erst gegen Ende des Frühlings in den Gartenboden dürfen, können vor allem Dahlien und Zantedeschien, aber auch die meisten anderen Sommerblüher, im Haus bereits ab März vorgezogen werden. Pflanzte man die Knollen schon früh in Töpfe und stellt diese an einen kühlen, geschützten, hellen Ort im Haus, treiben sie relativ schnell aus. Dürfen sie schließlich nach draußen, sind sie bereits kleine Pflänzchen und haben somit einen deutlichen Entwicklungsvorsprung. Daher erfreuen sie auch schon früh und erheblich länger mit ihren prächtigen Blüten. Ein weiterer Vorteil vor allem bei Dahlien: Die Blätter sind dann bereits so groß, dass sie bitter schmecken und für gefräßige Schnecken uninteressant sind. Die Zeit für den Umzug ins Freie ist nach den letzten Nachtfrost. Als grobe Orientierung helfen die Tage der Eisheiligen, die am 15. Mai vorbei sind. Dann können Hobbygärtner ihre nicht winterharten Gewächse in der Regel ohne Bedenken nach draußen bringen und entweder in größere Kübel oder direkt in den Gartenboden pflanzen.

### ONLINE SUCHEN

Die Welt der Sommerblüher ist bunt und abwechslungsreich - von romantisch über exzentrisch bis hin zu futuris-

tisch oder verträumt gibt es für jeden Geschmack die richtige Knolle. Gerade online findet man eine breite Auswahl an besonderen Arten und Sorten, darunter viele Neuheiten und außergewöhnliche Raritäten. Zum Beispiel die pink-weiße Kaktusdahlie „AC Dark Horse“ oder die pastell-lila Zantedeschia „Captain Violetta“ - beide ausschließlich im Webshop eines Niederländers erhältlich. Viele dieser blühenden Sammlerstücke sind allerdings nur in geringer Stückzahl vorrätig und daher schnell vergriffen. Wer auf der Suche nach dem Besonderen ist, sollte sich seine blühenden Favoriten am besten direkt sichern.



Kaktusdahlie



Zantedeschia Werkfotos: Fluwel

## ... ODER MULCHEN!

Rasenmähen mit Fangkorb ist der saubere Klassiker. Vor allem bei großen Rasenflächen fällt aber oft so viel Schnittgut an, so dass eigene Komposthaufen zur Entsorgung nicht mehr ausreicht. Dann ist das Mulchen eine praktische Alternative. Es ist nicht nur eine zeitsparende und bequeme, sondern auch kostengünstige und natürliche Form der Rasenpflege.

Werkfoto: Gardena



marc  
eggers  
*pflanzt und pflegt*

PROFESSIONELLE GARTENPFLEGE  
LANDSCHAFTSPFLEGE  
PFLANZARBEITEN  
PFLANZHANDEL  
BAUMSCHNITT/-FÄLLUNG  
GRABGESTALTUNG UND PFLEGE

Langelohrer Str. 21  
29640 Schneverdingen

☎ 0 51 93 - 9 63 85 59  
✉ info@eggers-gaerten.de

🌐 [eggers-gaerten.de](http://eggers-gaerten.de)

**Wir schaffen  
lebendige  
Gärten!**

### NATURSTEIN LEHNBERG

- Außen-Treppen
- Fensterbänke
- Treppenbeläge
- Brunnen
- Garten-Figuren
- Hofsteine
- Grabsteine

Bergstraße 13a · Soltau · ☎ 05191 3856 · Fax 15447  
[www.lehnberg.de](http://www.lehnberg.de)

### Bruinenberg GARTENBAU

GARTENGESTALTUNG  
PFLEGE · PLANUNG  
HOLZ- + PFLASTERARBEITEN  
TEICHANLAGEN  
FRIEDHOFPFLEGE  
GEHÖLZSCHNITT ALLER ART

AM HOLZFELD 59  
29640 SCHNEVERDINGEN  
TELEFON 05193 2933  
INFO@BRUINENBERG.DE

### Baumfällungen u. -beschnitt aller Art

vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg.

- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse)

Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

### März-Frühjahrsaktion

# 15% Rabatt auf Lager- ware

- RASENMÄHER
- MÄHROBOTER
- VERTIKUTIERER

Ihr Fachhändler mit Fachwerkstatt  
seit 2005

## HMW

HANDEL MASCHINENARBEITEN WARTUNG

Inh. Mark Heuer  
Finkenweg 2 · Soltau  
Telefon 05191 968788  
Mobil 0170 2110437  
[hmdienstleistungen@hotmail.de](mailto:hmdienstleistungen@hotmail.de)

### GARTEN-START MIT AKKU POWER. BY STIHL.

Seien Sie bereit, wenn Ihr Garten erwacht - und starten Sie mit uns in die Frühjahrsaison: Was Sie im Garten auch vorhaben, wir haben die passende **Akku Power** dafür. Schauen Sie vorbei und profitieren Sie von **attraktiven Angeboten** sowie **kompetenter Beratung**.

Garten
 Forst
 Service

### Garten- und Forstgeräte Service

Schützenstraße 2a · 29614 Soltau · Tel. 05191 9979501  
[info@stihl-soltau.de](mailto:info@stihl-soltau.de) · [www.stihl-soltau.de](http://www.stihl-soltau.de)



# private kleinanzeigen

## kfz-markt

**Bastler sucht PKW**, auch reparaturbedürftig oder ohne TÜV, mit Männern, alles anbieten. WhatsApp, Email möglich [atoo90@gmx.de](mailto:atoo90@gmx.de), **0152 22183247**

**Hab 2 Roller 50 ccm** abzugeben die ich nicht mehr benötige. Beide guter Zustand **0176 51401678**

**Ihr Anhänger Zentrum „BF“**  
OT Tewel - Tel. (051 95) 2431

**Golf 7 Highline 1.5 TSi**, DSG, nur 170 km, Bj. 10/19, NP 33.000,-, mit vielen Extras, nur 22.750.- **0171 9646663**

**Pkw-Anhänger** ungebremst, 750 kg, Ladefläche 2,50 x 1,25 m, mit Plane zu verkaufen, 300.- **VB 05193 3842**

**Geländewagen** mit AHK + div. Extras 2 To. Diesel nachgerüstet Euro4 grüne Plakette 5-7 l/100 2.2 l 100 kW 2. Hd. voll fahrbar. Bj. 07/2005 TÜV fast neu 10/22 3500.- **0175 8071432**

**Smart For Four 1.1 I 55 kW 3. Hd.** gut. allg. Zustand div. Neuteile EZ 02/05 TÜV/AU neu sehr sparsam 5-6 l/100 km Extras 1490.- **05822 3521**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944 - 36160 - [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**1 1/2 Jahre TÜV** für 1290.- Kleinw. VW Fox 5-6 l-Auto Bj. 2006 gut. sauber gepf. unfallfreier Zustand kein Rost keine Beulen **NR 0173 4105542**

**2007er Micra 1.2i** 48 kW Nissan gut. gebr. Kleinw. 5-l-Auto TÜV/AU fast neu -11/22 Euro4 sehr steuergünstig ideal f. Anfänger Stadtauto usw. 1890.- **VB 01522 8344898**

**Stellplatz für Wohnwagen**, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **0171 2130842**

**Camper sucht ein Wohnmobil** oder Wohnwagen **0152 25754905**

## verkaufte

**4 Sommerreifen** ohne Felgen Michelin Primacy 3, 6 mm Profil, 215/65 R17 DOT 4218, 120.- **05193 1507**

**Ausgefallene Vogelhäuser**, alle Größen/Farben, Nistkästen, Garten-Windmühlen aus 29649 Wietzendorf, Über der Brücke 10, auch Sa./So., **0178 4726638**

**Verkaufe Kaminholz** Birke und Eiche Birke auch in Meterlängen **0171 5466686**

**Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele**  
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70  
[www.blech-center-soltau.de](http://www.blech-center-soltau.de), [info@blech-center-soltau.de](mailto:info@blech-center-soltau.de)

**Damenfahrrad Kalkhoff**, 8-Gang E-Bike, 1x 18AH + 1x 12 AH Batterie, **VB 650.- 05193 2965**

**Spaß + Hobby** muss mich von 1 Flipper trennen Fish Tales v. Williams Frankenstein v. Sega oder Xenon v. Bally alle top Zust. Pr. VB + org. Leonhrd Billardtisch 500.- **05822 3521**

**Nistkästen f. versch. Vögel** und Fledermaus, stabil u. wetterfest, günstig zu verk. ab Abnahme v. 2 Stück frei Haus u. Anbringen. Raum Svd. **05193 3267**

## suche

**Ich suche 2 junge**, zuverlässige Leute für leichte Gartenarbeit (hauptsächlich Unkraut zupfen) in Behringen, gern regelmäßig. **0173 6053820**

**Moin moin**, suche Zinn und Besteck, bitte alles anbieten, freue mich über jeden Anruf. **0173 2719876**

**Suche dringend Wohnwagen** oder Wohnmobil  
Telefon 01 71 3743474

**Suche Aufsitzmäher**, auch defekt. **0172 4404079**

**Div. Benzin-Gartengerät**, Motorsägen, Vertikut., Rasenm., Gartenfräse, Heckenschere, Aufsitzm., usw., alles anbieten, auch alt o. defekt. Werkst. ab 17 Uhr, Soltau, **0170 2925222**

**Suche Gartenarbeit**, bitte sauber machen, Keller aufräumen, Zimmer streichen, alles anbieten **0152 1840827**

**Suche Scheune** zu mieten in näheren Umkreis von Bispingen (max. 15 km entfernt) **0175 4415309**

**Suche in Svd.** oder Nk. zum 1.3.2021 oder später eine Ferienwhg. für 3 Monate fest zu mieten. **0173 4613939**

**Sammler sucht Orden**, Urkunden, Dolche, Säbel, Mützen, Helme usw. aus der Zeit bis 1945! Zahle z. B. für Dt. Kreuz in Gold ab 2.000,-. Kommt in gute Hände. **05822 5566, evtl. AB**

## immobilien vermietung

**Soltau, altersgerechte 2-Zi.-Whg.**, 74 qm, EBK, Aufzug, Dusche + Wanne, Dachterr., Keller, Stellpl., 01.04.21, KM 690,- + HK 60,- + NK 50,- **0160 96897938**

**3-Zi.-Whg. z. 01.04.2021** in Soltau zu verm., Baderstr., EG, 84 qm, Terrasse, EBK, Keller, 546.- + NK + Stellpl. 25.-, 2 MM. Kautio **0179 1434472**

**Soltau, 3-4-Zi.-Whg.**, 2-Fam.-Hs., 96 qm, frisch renoviert, V-Bad + Dusche, Gäste-WC, EBK neu, gr. Balkon, Außenrollläden, Keller, KM 539.- **0151 72917100, ab 18 Uhr**

**Bispingen/Hützel, EG, 4-Zi.-Whg.**, 93 qm, Duschbad, GB, EBK, Keller, Garage, Terrasse, Waschräum, Solar, frei ab 01.06.21, KM 640.- **0151 67534942**

**2-Zi.-Whg. zum 1.5.2021** oder früher an weibl. Einzelpers. in Soltau Schuhm.-Str., OG, 62 qm, Loggia, EBK, Kellerr., 400.- + NK + Carport 45.- + 2 MMkt. **05191 4519**

**Munster, Stadtmitte, 2-Zi.-Whg.**, 70 qm, Dachgeschoss, WM 595.- **0152 36686867**

**Verpachte 1,4 ha Grünland** im Raum Schneverdingen ab 1.3.2021 **0170 5880838**

**Bispingen, 5 min.** Fußweg zum Zentrum, 2- u. 3-Zi.-Whg. zu vermieten, EG und 1. OG ab 680.- kalt + NK, Abstellraum und Stellplatz vorh., **0171 5126123**

**Wir suchen in Wietzendorf** eine 3-Zi.-Whg., EG mit Terrasse, bis 450,- Kaltmiete **0151 57811667**

**2-Pers.-Haush.**, zuverl. u. ordentl., sucht helle ansp. 2 1/2 - 3-Zi.-Wohn., gern ohne EBK, günstig in Schneverdingen zu mieten. **0157 32231351**

**Haus, 6,5 Zi., Bad, G-WC, Küche**, 128 qm + Keller-Garage, 900.- + NK + 1800.- Kautio, in Svd. ab 1.3.2021 **0172 1384238**

**Schneverdingen-Haus** für die große Familie mit Teilkeller, 880.- KM + NK + Kt., kurzfristig frei **0172 8273477**

**Suche: 2,5-Zi.-Whg.** in oder in der Umgebung von Schneverdingen, zur Miete gesucht! **0178 3280101**

**Suche Haus im Grünen**, Wald-/Feldrandlage oder direkt im Wald (langfristig zu mieten gesucht) **05162 9048660**

**Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz** f. Wohnwagen, stabile Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

**Soltau, 1-Zi.-Whg.** zu verm., frei ab März 2021, möbliert, Parkplatz am Haus **05191 15349**

## immobilien kauf / verkauf

**Meyer IMMOBILIEN** über 45 Jahre  
29640 Schneverdingen - Verdener Straße 2

**Wir verkaufen ihr Haus!**

- Wir begleiten Sie nicht nur bis zum Kaufvertrag, sondern bis zur Übergabe an den Käufer
- Wir stehen Ihnen mit unserem langjährigen Fachwissen zur Seite
- Energiepass wird kostenlos erstellt
- Wir erzielen den besten Preis!

[www.meyer-traumhaus.de](http://www.meyer-traumhaus.de)  
Telefon (051 93) 98090 - Fax (051 93) 980910

**Resthof gesucht.** „Werte schätzen und Traditionen erhalten“ unter diesem Motto sind wir, junges Paar, auf der Suche nach einem Resthof auf dem Lande. Wir möchten die Traditionen und den Charme des Hofes fortführen. Der Hof sollte sich zur Pferdehaltung eignen und mindestens 4 ha Grünland mitbringen. Wir könnten uns gut vorstellen eine Alttenteilerwohnung auf dem Hof zu errichten, damit Sie auf dem Hof wohnen bleiben können. Bitte nur Angebote aus den Regionen: Hannover und Heidekreis. **0160 94829731**

**Anleger sucht Eigentumswohnung** oder MFH von priv., leer oder verm., auch unrenov. oder sanbedarft rasche Kaufabwicklung! **05192 979175**

## stellenmarkt

**Biete 12.- die Stunde** für Rasenmähen in Schneverdingen/Insel **0151 10711531**

**Suche Hilfe für leichte** Pflege + Versorgung (Mahlzeiten) in Behringen. Arbeitszeit stundenweise morgens und abends nach Absprache. Näheres gerne persönlich. **05194 1455**

**Suche Arbeit im Bereich** Badezimmer Sanierungen, Mauern, Elektro, Fliesen u. Malen, nur für Privat **0160 6971388**

**Handwerksmeister in Rente** sucht Tätigkeit auf 450 Euro-Basis. Aber auch Kleinreparaturen, Möbelaufbau etc., eventuell Gartenarbeiten. **01520 2070356**

**Maler-Fußbodenleger** sucht Arbeit - Parkett, Laminat, Innenausbau **01578 9526197**

## tiermarkt

**Verkauf von legereifen Hühnern**, 21 Wochen, 14.- **0176 91451369**

## sie & er

**Du und ich sprechen** über uns und das was die Welt bewegt. Als weitgereister Gentleman wünsche ich mir eine schlanke, kluge Frau für harmonische Gespräche. Als gutaussehender Mann ohne Bart, mit kleiner Rente lebe ich die beste Menschlichkeit! Ich bin 76 J., 180 cm und 84 kg schlank. Willst Du Deine Träume mit einem aktiven Mann verwirklichen? Die Philosophie sagt: Unsere Zukunft beginnt heute! **Chiffre 15579 Heide Kurier Soltau**

## Kleinanzeigen 5,-

**Nette ältere Witwe** wünscht Freundschaft mit humorvollem Herrn, NR, 75+ J., fit und unternehmungslustig. Traut Euch. **Chiffre 15580 Heide Kurier Soltau**

**Na, auch auf der Suche** nach harm. Gemeinsamkeit? Wie ich, 68 J., aufricht., fröhl. Typ, der schlanken NR, naturverb. für Neuanf. sucht. **Chiffre 15581 Heide Kurier Soltau**

## urlaub

**WOHNMOBILVERMIETUNG**  
TELEFON (05195) 96 09 91  
[www.hr-fahrzeugvermietung.de](http://www.hr-fahrzeugvermietung.de)

## sonstiges

**Ich habe Dir blind vertraut.** Naiv wie ein Kind. War überzeugt davon, dass Du es gut mit mir meinst, habe Dir geglaubt, als Du sagtest, Du würdest alles tun, damit es mir gut geht. Du hast das Gegenteil getan. Möge es Dir damit nun gut gehen. **In Liebe!!**

**Svd., Gemüsegarten** mit Hütte, Obstbäume Apfel, Birne, Kirsche, Quitte vorhanden, an erfahrenen Hobbygärtner zu verpachten. Ab 16 Uhr **0175 8921293**

**Uroma (83) knüpft + repariert** immer noch in ihrem kl. priv. Hobbyraum Perlenketten + Armbänder aller Art. Kontakt **05193 2012**

**Baumdienst F. Wohlberg**  
Spezialfällung auch per Seilklettertechnik, Rodung, Entsorgung, Häckseln, Stubben fräsen  
Kostenloser Ortstermin  
**05195 365 - 0151 28748164**  
[Fam.Wohlberg@gmail.com](mailto:Fam.Wohlberg@gmail.com)

**Hole kostenl. ab:** Reste aus HH-Auflös. Trödel, Bücher, Comics, Kleinmöbel, Bilder, Porzellan, LPs, Keramik, Vasen u.s.w. was zu schade ist um wegzuw. **0171 4777499**

# Waldwissen weitergeben

## Jörg Wambsgans ist weiterer Waldpädagoge

**OERREL/BOITZE.** Nach seiner umfangreichen waldpädagogischen Ausbildung bei den Niedersächsischen Landesforsten und abschließender Prüfung steht Jörg Wambsgans (53) als neuer zertifizierter Waldpädagoge (zWP) für das Waldpädagogikzentrum Ostheide (WPZ) zur Verfügung.

Elke Urbansky, Leiterin des WPZ erklärt dazu: „Mit nun insgesamt zwölf Waldpädagogen im Team können wir unsere Angebote der waldbezogenen Umweltbildung in der Ostheide weiter ausbauen. Jeder Waldpädagoge hat seine eigenen Schwerpunkte. Wir können vom Kindergarten über sämtliche Schulformen und Klassenstufen bis hin zu Erwachsenen individuell passende Umweltbildungsangebote machen. Mit Jörg Wambsgans habe ich jetzt auch im Wendland einen Waldpädagogen, um nun in der Region kontinuierlich waldpädagogische Programme anbieten zu können.“

Der diplomierte Maschinenbauer hat sein Waldpädagogik-Zertifikat 2020 gemacht. Zudem hat er im vergangenen Jahr auch eine Ausbildung als sogenannter „Campfire-Instructor“ erfolgreich abgeschlossen. Mit dieser Zusatz-Ausbildung wird er ab Frühjahr 2021 eigene Outdoor-Kochprogramme für Interessierte unter dem Namen „Feuer und Flamme“ anbieten.

Dazu Wambsgans: „Die Natur und das Thema Nachhaltigkeit liegen mir schon seit jeher am Herzen. Ich freue mich, wenn ich Dinge weitergeben darf, die so langsam in Vergessenheit geraten. Man kann so vieles machen, was früher selbstverständlich war - Wäsche waschen mit Rosskastanien, Hausmittel aus Kräutern herstellen, kochen am offenen Feuer und vieles mehr. Ich möchte den Menschen mein ‚Grünes Wissen‘ anbieten.“

## Hinweise?

**UNTERLÜSS/UELZEN/HANNOVER.** Wie die Bundespolizeiinspektion Bremen jetzt mitteilt, wird ein 42-jähriger Mann beschuldigt, im Sichtbereich einer 26-jährigen Frau während der Zugfahrt von Hannover nach Uelzen in einem Metronom masturbiert zu haben: „Die sexuelle Beleidigung ereignete sich am Samstagabend (20. Februar) in der Zeit ab 19.30 Uhr zwischen den Bahnhöfen Unterlüß und Uelzen. Der Deutsche aus Göttingen trug einen beigefarbenen Trenncoat und saß - über einem Tisch gebeugt - in einer Vierersitzgruppe“, so die Mitteilung der Beamtin. Bundespolizisten stellten um 19.40 Uhr bei Ankunft des Zuges in Uelzen die Personalien des Beschuldigten fest: „Es ist nicht auszuschließen, dass der Mann schon vorher andere Frauen auf der Fahrt ab Göttingen oder Hannover in ähnlicher Weise belästigt hat“, so die Bundespolizeiinspektion Bremen, die um Zeughinweise bittet unter der Telefonnummer (0421) 16299777.

## Einbruch

**SCHNEVERDINGEN.** Unbekannte schlugen in der Nacht zum vergangenen Mittwoch gegen 0.30 Uhr die Scheibe der Haupteingangstür einer Schneverdinger Parfümerie, Am Markt, ein, gelangten durch die Öffnung in die Filiale und entwendeten mehrere Artikel. Der Schaden wird laut Polizeibericht auf rund 500 Euro geschätzt.

## Lkw brennt

**SOLTAU.** „Auf dem Parkplatz des Autohofs im Soltauer Ortsteil Harber in der Gottlieb-Daimler-Straße geriet am vergangenen Dienstagabend gegen 22.55 Uhr aus bislang unbekannter Ursache eine Sattelzugmaschine in Brand“, so die Polizeiinspektion Heidekreis in ihrer aktuellen Mitteilung. Und weiter: „Der 29-jährige Fahrer verließ die Fahrzeuggabine unverletzt. Der Brand wurde durch die Feuerwehr gelöscht. Der Schaden wird auf rund 20.000 Euro geschätzt.“



Frischgebackener Waldpädagoge Jörg Wambsgans.

Foto: Sierk/Niedersächsische Landesforsten

sen' in Kooperation mit den Niedersächsischen Landesforsten weitergeben.“

Bedingt durch seinen Wohnort mit dem im Städtedreieck Lüneburg, Uelzen und Dannenberg möchte er überwiegend die Bildungseinrichtungen in dieser Region ansprechen und hier seine zielgerichteten Umwelt-

bildungsprogramme anbieten. Waldpädagogische Führungen und Aktionen können direkt beim Waldpädagogikzentrum Ostheide im Forstamt Oerrel unter Telefon (05192) 886951, mobil unter 0151-44518705 oder per Mail an: [WPZ.Ostheide@nlf.niedersachsen.de](mailto:WPZ.Ostheide@nlf.niedersachsen.de) gebucht werden.

Mehr als 100 Lehrgangsstunden an fünf langen Wochenenden erfordert die in jedem Jahr von März bis Oktober laufende Fortbildung zum zertifizierten Waldpädagogen. Außerdem müssen mehr als 40 Stunden Praktikum in einer Umweltbildungseinrichtung abgeleistet werden. Als Prüfungsleistung muss das Gelernte mit einer selbstentwickelten Waldführung unter den Augen einer Prüfungskommission unter Beweis gestellt werden.

Seit dem ersten Lehrgang im Jahr 2010 haben in Niedersachsen bisher 586 Profis für die Waldpädagogik ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und ihr Zertifikat erhalten. Viele Waldpädagogen arbeiten auf freiberuflicher Basis eng mit den elf niedersächsischen Waldpädagogikzentren zusammen. Oft sind sie jedoch auch in anderen Umwelteinrichtungen tätig oder verbinden das Gelernte mit ihrem Hauptberuf als Erzieher oder Lehrer.

## dienstleistungen

Biete in der Region um Schneverdingen **Grüngutabfuhr und Gartenarbeit** ab sofort an! Bitte melden Sie sich zur Terminabsprache. **Telefon 05193 8071716**

**Haushaltsauflösungen**  
Entrümpelung, besenreine Übergabe. Walsroder Straße 28 - Soltau  
**Telefon 0176 70918366**

**ALU-WINTERGÄRTEN**

- Wintergarten-Beschattungen
- Terrassen-Überdachungen aus Aluminium
- Fenster
- Rollläden

Mekwinski Bauelemente GmbH - 29643 Grauen  
Telefon 051 93/67 01 und 1091 - Fax 1077

**Feuerholz Lohnsägen und Spalten** mit Sägespaltautomat. [www.hr-womo.de](http://www.hr-womo.de)  
**Tel. 051 95 - 96 09 91**

**ISOKLINKER®**

Verklinkerung + Dämmen + Verschönern in Einem.

Lieferung, Montage, Baubetreuung  
**Mekwinski Bauelemente GmbH**  
Unter den Eichen 1 - 29643 Neuenkirchen  
Tel. 05193/6701 - Fax 05193/1077

**HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN**  
schnell - sauber - preiswert  
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.  
[www.haushaltsaufloesungen-soltau.de](http://www.haushaltsaufloesungen-soltau.de)  
Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

**Wir restaurieren Haustüren, Möbel und leimen Stühle/ Bilderrahmen**, Telefon 05191 9313120 oder 0160 90858942

Die sicheren

- **MARKISEN** •

für Wintergarten + Terrasse  
Beraten - Herstellen - Montieren und Reparieren - alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.

**MEYER-ROLLADEN**  
29643 Tewel - Schwalinge Straße 5  
☎ 05195 343 - [www.meyer-rolladen.de](http://www.meyer-rolladen.de)  
**seit über 40 Jahren**

**Schutz & Schatten**

**Rolläden, Jalousien, Markisen, BESCHATTUNGEN**

**Thiem & Grittner GmbH**  
Rolladen- und Jalousiebau - Meisterbetrieb

Werkstatt  
Telefon 04262/91 94 - 0  
Büro  
Telefon 051 93/521 72

FACHBETRIEB  
Rolläden- und Jalousiebau-Handwerk

## familienanzeigen

Statt Karten  
Ohne Dich...  
Zwei Worte so leicht zu sagen  
und doch so unendlich schwer zu ertragen.

**Friedhelm Buchert**  
† 26.01.2021

Wir sagen von ganzem Herzen Danke, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, sie haben uns in den schweren Tagen sehr geholfen.

Unser besonderer Dank gilt Frau Wrasse, für die tröstenden Worte sowie dem Bestattungsinstitut Wellner für die liebevolle Begleitung.

**Ingrid Buchert**  
**Arne Buchert mit Familie**

Soltau, im Februar 2021



**familienanzeigen**

**Wir sind dankbar, dass du immer für uns da warst!**

Für uns alle unfassbar plötzlich, ist meine liebe Frau, unsere liebe Mutti, Omi und Uromi von uns gegangen.

**Petra Ebert**

\* 28. 8. 1945 † 21. 2. 2021

In Liebe  
Dein Michael  
Christiane und Stephan  
Janina, Charlotte, Marga, Martha, Paul  
und alle Urenkel

Bahnhofstraße 6a, 29646 Bispingen

Wir nehmen im engsten Familien- und Freundeskreis Abschied.



Wir trauern mit seinen Angehörigen um  
**Jürgen Goroll**  
und sind ihm dankbar für die guten ehrenamtlichen Schießwartausbildungen. Jürgen hat es verstanden, nicht nur gut auszubilden, sondern hat auch einen tollen Umgang mit den Leuten gelebt. Danke Jürgen!  
Die Schießwarte vom  
Schützenverein Ilhorn-Sprengel v. 1901 e.V.

**Statt Karten!**

*Danke...* ... sagen wir allen, die uns zu unserer Diamantenen Hochzeit mit Gutscheinen, Blumen und Geschenken eine große Freude machten. Ein besonderer Dank gilt aber unseren Kindern und Enkelkindern, die den Tag wunderschön gestaltet haben.

*Gerhard und Gerda Soja*  
Wesseloh, im Februar 2021

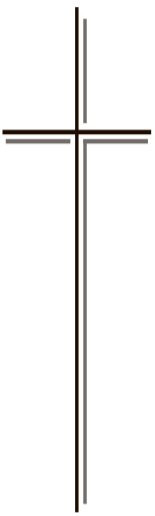



**Herzlichen Dank**  
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen  
Margarete Meyer

**Ewald Meyer**  
† 23.12.2020  
Schneverdingen, im Februar 2021

CADO



**Wilma Schröder**  
† 24. 1. 2021

Herzlichen Dank für alle Zeichen der Anteilnahme und Verbundenheit, die uns auf so vielfältige Weise erreicht haben. Unser besonderer Dank gilt den Pflegekräften der APH Tannenhof und der Praxis Dr. Renken für die liebevolle Fürsorge und Betreuung unserer Mutter in den vergangenen Jahren. Ebenso danken wir Frau Pastorin Stecher und dem Bestattungshaus CADO für die tröstenden Worte und den liebevollen Beistand.

Im Namen aller Angehörigen  
Ihre Kinder mit Familien



Immer wenn wir von dir erzählen, so fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen. Unsere Herzen halten dich umfassen, als wärest du nie gegangen.

Unendlich traurig über deinen plötzlichen Tod, aber dankbar für die schöne Zeit, die wir mit dir erleben durften. Du wirst immer in unseren Herzen sein.

**Peter Otto**  
\* 23. 12. 1943 † 17. 02. 2021

In Liebe und Dankbarkeit  
Deine Angelika  
Sven und Ivonne  
Nicole und Ralf  
mit Emma und Louis  
sowie alle Angehörigen

Wir verabschieden uns von Peter aus gegebenem Anlass im engsten Familienkreis.

CADO



**Torsten Garbers**  
† 5. 2. 2021

Dich zu verlieren war sehr schwer, Dich vermissen, noch viel mehr. Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es tut gut zu erfahren, wie viele uns gern haben. Sehr bewegt möchte ich mich bedanken für die große Anteilnahme durch Worte, herzlich geschriebene Karten, Umarmungen, liebe Gesten, Geld- und Blumenspenden. Danke, dass Ihr für mich da seid.

Nicole Garbers

CADO

Siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende.  
Matthäus 28,20

**Herbert Müller**  
\* 08.10.1946 † 13.02.2021

Mit bewundernswerter Stärke und Tapferkeit hat mein Mann, unser Vater und Opa seine Krankheit durchgestanden. Wir werden uns in Liebe an ihn erinnern - er hat viele Spuren in seinem Leben hinterlassen.

Christine Müller  
mit Kindern und Enkelkindern  
sowie alle Angehörigen

Widukindstr. 7, 29614 Soltau

Wir haben uns im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof Soltau verabschiedet.

CADO

Statt Karten

*In Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter; Oma, Uroma, Schwester und Tante*

**Lieselotte Heitmann**  
geb. Wegener  
\* 23. August 1934 † 21. Februar 2021

In stiller Trauer  
Heike Esser  
Monika Heitmann mit Hannes  
Tanja Heitmann und Rene Sokolowski  
Am Rübenberg 2, 29646 Bispingen

Die Trauerfeier findet aus gegebenem Anlass in engstem Familienkreis statt.



Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.

**Margret Christoffer**  
geb. Wellner  
\* 04.05.1937 † 24.12.2020

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme so vielseitig zum Ausdruck gebracht haben.

Ein besonderes Dankeschön möchten wir der Dialyse Schneverdingen, Dr. Armin Richert und Team, dem Bestattungsinstitut Wellner, der Trauerrednerin Frau Vida und den Mitarbeitern des CMS Munster für die liebevolle Begleitung unserer Mutter aussprechen.

Im Namen aller Angehörigen  
Gabi und Jörg Christoffer

Munster, im Februar 2021

CADO

An dem Tag, an dem man einen geliebten Menschen verloren hat, stehen wir Ihnen als fachgeprüftes Bestattungsunternehmen in allen Fragen von Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattung zur Seite.

Wir geben Ihnen Zeit und Raum für den letzten Weg in unseren eigenen Aufbahrungs- Abschiedsräumen.

**Bestattungsinstitut Wellner**  
Persönlich und immer telefonisch erreichbar  
24 Std. 0 51 91 - 34 30

www.bestattungen-wellner.de  
www.kondolenzbuch-wellner.de  
kontakt@bestattungen-wellner.de

Bestattungsvorsorge regeln heißt - Eine Sorge weniger



Soltau - Mühlenstraße 26    Munster - Zum Sprötzloch 1    Wietzendorf - Bahnhofstraße 1

Trauert nicht um mich!  
Ihr habt mich nicht verloren, während ihr noch etwas zurückbleibt. Am Ziele erwarte ich euch.  
Ich sterbe, aber meine Liebe zu euch stirbt nicht!  
Ich werde euch vom Himmel aus lieben, wie ich es auf Erden getan.

Nach schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mama, Oma, Lebensgefährtin und Schwester

**Silvia Nicole Schwedow**  
\* 9. November 1967  
† 22. Februar 2021

Josefine mit Sven und Alea  
Ole  
Carsten  
Thomas  
Jürgen  
Kerstin mit Maik  
Familie Oelkers  
und alle, die sie lieb hatten

Traueranschrift: Josefine Baden, Wierngraben 26, 27374 Hiddingen


Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis im Ruheforst Rutenmühle statt.



**CADO** BESTATTUNGEN

29640 Schneverdingen  
Königsberger Straße 6  
Telefon 05193 97 535 00  
www.cado-bestattungen.de

**Statt Karten** Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.



**Herzlichen Dank**

- für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
- für die vielen Spenden, Aufmerksamkeiten und Briefe,
- Herrn Pastor Riepshoff und dem Bestattungsinstitut Renke für den Beistand und die Gestaltung der Trauerfeier
- sowie allen, die ihn auf seinem letzten Weg die Ehre erwiesen haben.

**Gerhard Pichel**  
† 19. Januar 2021

In stiller Trauer  
Sylvia Rose und Manuela Meyer mit Familien  
Bispingen, im Februar 2021

Sprechen auch Sie zu Freunden und Bekannten durch eine Familienanzeige im

**heide kurier**

**Bestattungen**  
MIT GEFÜHL UND RÜCKSICHT

29640 Schneverdingen  
Kirchstraße 6  
Telefon 05193 974144  
Neue Internetseiten:  
www.gr-bestattungen.de





